



Statistischer Bericht



Behandlung und Beseitigung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen im Freistaat Sachsen

2018

Q II 8 – j/18

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen sind.

Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
E-Mail info@statistik.sachsen.de

Druck

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

Redaktionsschluss

Januar 2021

Bezug

Download im Internet kostenfrei unter
www.statistik.sachsen.de

Erscheinungsfolge

jährlich

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statistischer Bericht Q II 8 - j/18

Behandlung und Beseitigung von Abfällen in Abfallentsorgungsanlagen im Freistaat Sachsen 2018

[Titel](#)

[Impressum](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen](#)

Tabellen

1. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage](#)
2. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage](#)
3. [Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln](#)
4. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie nach Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers](#)
5. [Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
6. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
7. [Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Art der Anlage](#)
8. [Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Abfallart und Art der Anlage](#)
9. [Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten](#)
10. [Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten](#)
11. [Zur Erstbehandlung angenommene Altgeräte in Sachsen und deren letztendliche Art der Entsorgung \(in t\)](#)
12. [Art, Menge und Herkunft der in Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten](#)
13. [Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten](#)
14. [Auf Deponien/-abschnitten abgelagerte Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen](#)
15. [Anzahl der Deponien/-abschnitte mit Deponiebaumaßnahmen und dabei eingesetzte Abfälle](#)
16. [Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Art der biologischen Behandlungsanlage \(in t\)](#)
17. [In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage](#)
18. [Art, Menge und Herkunft der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten](#)
19. [Verbleib der in Demontagebetrieben für Altfahrzeuge demontierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten](#)
20. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle \(in 1 000 t\)](#)
21. [Anzahl der Deponien/-abschnitte nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Entsorgung des gefassten Sickerwassers](#)
22. [Anzahl der thermischen Abfallbehandlungsanlagen nach Kapazität](#)
23. [Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Abgasreinigung](#)
24. [Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen](#)
25. [Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases](#)
26. [Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach eingesetzter Abfallmenge und nach Nennleistungsgrößenklassen](#)
27. [Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Art des Verwertungs- und Beseitigungsverfahrens \(R/D Verfahren\)](#)

Abbildungen

1. [In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle 2018 in Prozent](#)
2. [Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen entsorgten Abfälle 2018 in Prozent](#)

Anlagen

1. [Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002 Berichtsjahr 2018](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung inkl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht:

[Erhebung der Abfallentsorgung](#)

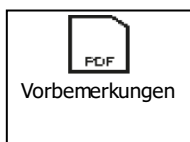
URL:

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Umwelt/abfallentsorgung.pdf>

Stand: 05.06.2020

Zusätzliche Erläuterungen

Hinweis: Öffnen der Datei durch Doppelklick auf das Symbol. Falls Ihr Betriebssystem das Öffnen der nachfolgend eingebetteten PDF-Datei nicht unterstützt, ist dieser Inhalt in der zur Langzeitarchivierung erstellten PDF-Datei des gesamten Statistischen Berichts enthalten. Diese ist in der gemeinsamen Publikationsdatenbank (Statistische Bibliothek) des Bundes und der Länder abgelegt.



Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht basiert auf den Ergebnissen der für das Jahr 2018 auf Grundlage des Gesetzes über Umweltstatistiken (Umweltstatistikgesetz - UStatG) durchgeführten Erhebungen für den Bereich der Abfallwirtschaft im Freistaat Sachsen.

Dargestellt wird der Teilbereich der Entsorgung von Abfällen in der **Entsorgungswirtschaft (einschließlich gefährliche Abfälle) und Betrieben mit eigenen Abfall-entsorgungs-/Vorbehandlungsanlagen**.

Die statistischen Erhebungen zur Entsorgung von Abfällen werden bei Betreibern von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle behandelt und entsorgt werden, durchgeführt. Entsprechend UStatG § 3 Abs. 1 erfolgt für das Berichtsjahr 2018 die Erhebung der Merkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle einschließlich der technischen Parameter der Anlagen. Die Angaben über Umfang und Verbleib der Abfälle werden jährlich, die übrigen Angaben über technische Parameter werden zweijährlich erfragt.

Methodischer Hinweis

Seit dem Berichtsjahr 2004 entfällt durch methodische Änderungen die Trennung von Entsorgungswirtschaft und betrieblicher Abfallentsorgung. Damit kann die Art der Entsorgung über alle einbezogenen Abfallentsorgungsanlagen einheitlich dargestellt werden. Die ehemalige Erhebung bei Betrieben mit eigenen Abfallentsorgungsanlagen wurde der Erhebung der Entsorgungswirtschaft angepasst und zusätzlich wurden alle gefährlichen Abfälle mit erfragt, so dass ein direkter Vergleich zu den vorhergehenden Jahren nicht mehr möglich ist. Die Auswertung erfolgt nach Anlagen- und Abfallart, sowie nach Wirtschaftszweig und Regionalisierung.

Hinweis:

Die Erfassung erfolgte in Tonnen mit einer Dezimalstelle. Die Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Abfallmengen auf ganze Tonnen (Rundungsdifferenzen).

Rechtsgrundlage

Die gesetzliche Grundlage zu den Erhebungen über die Abfallentsorgung ist das Gesetz über Umweltstatistiken (UStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 UStatG. Auskunftspflichtig für die statistischen Erhebungen zur Abfallentsorgung sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen von zulassungsbedürftigen Anlagen, in denen Abfälle behandelt und entsorgt werden. Die Auskunftspflichtung ergibt sich aus § 14 Abs. 1 UStatG in Verbindung mit

§ 15 BStatG. Nach § 14 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a UStatG sind die Inhaberinnen / Inhaber oder Leitungen der Anlagen auskunftspflichtig.

Im Anhang des vorliegenden Statistischen Berichtes wurde zum besseren Verständnis das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) für die Erhebung über die Abfallentsorgung beigefügt.

Die nachfolgende Aufstellung verdeutlicht die Gliederung und Zuordnung der Bereiche der Abfallwirtschaft in die Erhebungen entsprechend dem UStatG, ihre jeweiligen gesetzlichen Grundlagen und die Periodizität der Einzelerhebungen.

Abfallentsorgung

Bezeichnung der Erhebung	Gesetzliche Grundlagen nach UStatG	Periodizität der Erhebung von	
		Abfallmengen	technischen Parametern der Anlagen
Abfallentsorgung in Abfallentsorgungsanlagen			
(Statistischer Bericht Q II 8)			
Deponie (AE/DEP), Deponien in der Nachsorgephase (AE/DEN)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Thermische Abfallbehandlungsanlage (AE/AVA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Chemisch/Physikalische Behandlungsanlage (AE/CPB)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sortieranlage (AE/SOR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Zerlegeeinrichtung für Elektro- und Elektronikaltgeräte (AE/ZER)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Schredderanlage/Schrottschere (AE/SHR)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Mechan. (-biolog.) Abfallbehandlungsanlage (AE/MBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Sonstige Behandlungsanlage (AE/SON)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Bodenbehandlungsanlage (AE/BOD)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Biologische Behandlungsanlage (AE/KOM)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Feuerungsanlage mit energetischer Verwertung von Abfällen (AE/FEU)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Anlage zur stofflichen Verwertung von Altöl (AE/OEL)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge (AE/DBA)	§ 3 (1)	jährlich	2-jährlich
Erstbehandlung von Elektro- und Elektroaltgeräten (AE/ERS)	§ 5 (3)	jährlich	
Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung (AE/COV)	§ 3 (1)	jährlich	
Verwertung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 4)			
Übertägige Abbaustätten (VÜ)	§ 3 (1)	jährlich	
Einrichtung zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen (NB)	§ 3 (1)	jährlich	
Untertägige Abbaustätten (VU)	§ 3 (1)	jährlich	
Bauschuttzubereitungsanlagen (BS 1)	§ 5 (1)	2-jährlich	
Asphaltemischanlagen mit Heißmischverfahren (BS 2)	§ 5 (1)	2-jährlich	
Zurückgenommene Verkaufsverpackungen (VV)	§ 5 (2)	jährlich	
Einsammlung von Transport- und Umverpackungen (TUV)	§ 5 (2)	jährlich	
Im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung angediente Haushaltsabfälle (OERE)	§ 3 (2)	jährlich	
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 bis Berichtsjahr 2005)			
Besonders überwachungsbedürftige Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Gefährliche Abfälle			
(Statistischer Bericht Q II 11 ab Berichtsjahr 2006)			
Gefährliche Abfälle	§ 4 (1) Nr. 1	jährlich (Sekundärstatistik)	
Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen	§ 4 (1) Nr. 2	jährlich (Sekundärstatistik)	
Erzeugung von Abfällen			
(Statistischer Bericht Q II 3 ab Berichtsjahr 2010)			
Erzeugung von Abfällen	§ 3 (3)	vierjährlich	

Die im vorliegenden Bericht enthaltenen Erhebungen wurden hervorgehoben.

Erläuterungen

Abfälle sind alle Stoffe oder Gegenstände, derer sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Dabei wird zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung unterschieden. Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der entsorgten Abfälle.

Die **Abfallentsorgung** umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Abfallentsorgungsanlagen (Entsorgungsanlagen) sind Anlagen zur Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Entsprechend der Art der Abfälle und ihrem Schadstoffgehalt erfolgt deren Entsorgung in den verschiedenen Anlagen mit bestimmten Behandlungsverfahren. Im Sinne der Erhebung zählen dazu Deponien, thermische Abfallbehandlungsanlagen, Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen, biologische Behandlungsanlagen, chemisch/physikalische Behandlungsanlagen, mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen, Schredderanlagen/Schrottscheren, Bodenbehandlungsanlagen und sonstige Behandlungsanlagen. Außerdem werden Sortieranlagen, Demontageanlagen für Altfahrzeuge und Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte einbezogen. Anlagen zur Aufbereitung und Verwertung von Bauabfällen werden getrennt dargestellt.

Betriebseigene Abfälle sind in betriebseigener Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

Biologische Behandlungsanlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen feste, flüssige oder gasförmige Abfälle aufbereitet werden (z. B. *Biogasanlagen*), sowie Abfallentsorgungsanlagen, in denen nativ-organische Abfälle in verwertbare Komposte umgewandelt werden (*Anlagen zur Kompostherstellung*). *Biogasanlagen* sind Anlagen, in denen mit Hilfe der Vergärung ein Teil der organischen Masse von biogenen Reststoffen in energetisch nutzbares Biogas umgewandelt wird.

Bodenbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Behandlung von verunreinigtem Boden (Bodensanierungsanlagen) z. B. nach thermischen, biologischen oder mechanischen Verfahren.

Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen sind Anlagen zur chemischen Behandlung von Abfällen (z. B. Extraktions- oder Destillationsanlagen), Anlagen zur chemischen Aufbereitung von zyanidhaltigen Konzentraten, Nitriten, Nitraten oder Säuren, wenn hierdurch eine Verwertung als Reststoff oder eine Entsorgung ermöglicht wird, sowie Anlagen, die z. B. durch Verdampfen, Trock-

nen, Kalzinieren, Neutralisieren, Ausfällen etc. Abfälle zur weiteren Entsorgung behandeln.

Demontagebetrieb für Altfahrzeuge sind Betriebe oder Betriebsteile, in denen Altfahrzeuge der Klasse M1 (Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz) und/oder der Klasse N1 (Fahrzeuge zur Güterbeförderung mit einem Höchstgewicht bis zu 3,5 Tonnen) zum Zwecke der nachfolgenden Verwertung behandelt werden.

Deponien und Deponieabschnitte sind Abfallentsorgungsanlagen, in der nicht verwertbare Abfälle zeitlich unbegrenzt oberirdisch oder unterirdisch abgelagert werden. Die Einteilung der Deponien erfolgt in Deponieklassen (siehe Deponieverordnung (DepV)). Je nach Abhängigkeit von den Risiken, die von den abzulagernden Stoffen ausgehen, werden unterschiedliche Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb des einzelnen Deponietyps gestellt. Die geringsten Anforderungen werden an die Deponiekategorie 0 (Oberirdische Deponie für Inertabfälle) gestellt. Deponien der Klasse III müssen die höchsten Anforderungen erfüllen.

Eine Deponie kann aus verschiedenen Deponieabschnitten bestehen, die extra ausgewiesen werden und aus unterschiedlichen Deponieklassen bestehen.

Das **EAV – Europäisches Abfallverzeichnis (nach der Abfallverzeichnis-Verordnung – AVV)** ist ein Verzeichnis von Abfällen, das eine Bezugsnomenklatur darstellt, mit der eine gemeinsame Terminologie für die Europäische Union festgelegt wird. Das Europäische Abfallverzeichnis gliedert die Abfallarten in 20 Gruppen nach ihrer Herkunft aus bestimmten Wirtschaftszweigen oder Anfallbereichen. Diese Struktur bedingt, dass bestimmte Abfallarten im Verzeichnis mehrfach genannt werden. Die Umstellung auf das EAV erfolgte bis zum 1. Januar 2002. Nach der Einführung des EAV sind Vergleiche der Ergebnisse mit denen aus Erhebungen der Jahre davor nur bedingt möglich. Mit Einführung des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) wurde europäisches Recht in deutsches Recht umgesetzt.

Zu den **entsorgten Abfällen** zählen im Sinne der Erhebung eingesetzte, abgelagerte und behandelte Abfälle.

Erstbehandlungsanlage nach Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) ist diejenige Anlage, in der nach § 9 Absatz 4 ElektroG bereitgestellte Behälter über die Abholkoordination der Gemeinsamen Stelle im Auftrag des verpflichteten Herstellers oder im Falle der Eigenvermarktung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers entsprechend § 9 Absatz 6 ElektroG einzelne Sammelgruppen oder im sonstigen Auftrag von Herstellern, Vertreibern, Nutzern und Letztbesitzern Elektro- und Elektronikaltgeräte behandelt und entsorgt werden.

Erstbehandlung bezeichnet die Behandlung von in Behältern oder Fahrzeugen angelieferten unbehandelten Geräten in der ersten Anlage. Werden dort Geräte aussortiert, Teile demontiert oder Schadstoffe entnommen, handelt es sich um eine Erstbehandlung. Eine Erstbehandlung liegt auch dann vor, wenn unbehandelte Geräte aus mehreren Behältern zu einer Transporteinheit zusammengefasst, vermischt und/oder verdichtet werden.

Feuerungsanlagen sind Einrichtungen zur Erzeugung von Wärme durch Verbrennung von festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen. Sie dienen zur Dampferzeugung oder Erwärmung von Wasser oder sonstigen Wärmeträgermedien. Zweck des Einsatzes von Abfällen in einer Feuerungsanlage ist deren Verwertung als Brennstoff oder zu anderen Zwecken.

Zu den **gefährlichen Abfällen** zählen alle Abfälle, die nach ihrer Art, Beschaffenheit oder Menge in besonderem Maße gesundheits-, luft- oder wassergefährdend, explosibel, brennbar sind bzw. Erreger übertragbarer Krankheiten enthalten oder hervorbringen. Unterliegen Abfälle der besonderen Überwachung, so ist entsprechend der gesetzlichen Regelung das Nachweisverfahren über deren ordnungsgemäße Entsorgung und deren Verbleib durchzuführen (Abfallbegleitscheinverfahren).

Zu Kläranlagen gehörige **Klärschlammfaulbehälter** können bei erteilter Genehmigung, bestimmte Abfälle im Zuge der **Co-Vergärung** mit einsetzen. Ziel der Co-Vergärung kann eine bessere Auslastung der Faulraumkapazitäten, die Erhöhung der Biogasproduktion, eine Steigerung des Wertgehalts des Gärrückstandes und/oder die umweltverträgliche Abfallverwertung sein.

Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen sind Anlagen zur Aufbereitung, Umwandlung oder Stabilisierung insbesondere von gemischten Siedlungsabfällen und ähnlichen Abfällen durch mechanische oder andere physikalische Verfahren (z. B. Zerkleinern, Sortieren) ggf. in Kombination mit biologischen Verfahren (Rotte, Vergärung). Hierzu zählt auch die Inertisierung/Stabilisierung von Abfällen für die Ablagerung, die Erzeugung von heizwertangereicherten Fraktionen zur Verwertung als Ersatzbrennstoff sowie die Abtrennung anderer Wertstoffe zur stofflichen Verwertung. Anlagen, die in erster Linie zum Sortieren, Shreddern oder Verdichten (Pressen) der Abfälle dienen, sind nicht einzubeziehen.

Schredderanlagen/Schrottscheren sind Anlagen zum Zerschlagen bzw. Zerschneiden von Autowracks, Kühlschränken und anderen großformatigen Gegenständen aus Metall, Kunststoff, Holz und anderen Materialien mit dem Ziel, den entsprechenden Wertstoff als Rohstoff zurückzugewinnen.

Sonstige Behandlungsanlagen sind Anlagen, die keiner anderen Anlage direkt zugeordnet werden können. Darunter fallen z. B. Produktionsanlagen, in denen Abfälle zur Rückgewinnung von Rohstoffen eingesetzt werden, Anlagen, die tierische Nebenprodukte verarbeiten, Ersatzbrennstoff-, Schlacke-, Kabelaufbereitungsanlagen oder Kunststoffverwertungsanlagen.

Sortieranlagen sind Abfallentsorgungsanlagen, in denen gemischt erfasste Abfälle in Fraktionen, insbesondere zur Rückgewinnung verwertbarer Rohstoffe, getrennt werden.

Thermische Abfallbehandlungsanlagen sind Anlagen zur teilweisen oder vollständigen Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen (z. B. Abfallverbrennungsanlagen), Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer, fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlagen zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck der thermischen Abfallbehandlungsanlage ist die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls.

Wirtschaftsabteilung

Um die Herkunft der erzeugten Abfälle auf Branchenebene betrachten zu können, erfolgt im Rahmen der statistischen Auswertung eine Zuordnung der Abfallerzeuger entsprechend der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes bzw. Unternehmens. Die Brancheneinteilung basiert seit Januar 2008 auf der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes. Die verbindliche Systematik zur Ordnung der Betriebe und Unternehmen hinsichtlich ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit beinhaltet 21 Wirtschaftsabschnitte. In der vorliegenden Veröffentlichung erfolgte eine Gliederung nach Wirtschaftsabschnitten und Abteilungen auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) des Statistischen Bundesamtes.

Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte sind Einrichtungen, in denen mittels geeigneter Anlagen insbesondere Elektro- und Elektronikaltgeräte teilweise bzw. vollständig demontiert werden.

[Inhalt](#)**1. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

Jahr 2018

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle angeliefert aus		
				Sachsen	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	t					
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	5	266 521	8 948	197 017	58 901	1 655
Bodenbehandlungsanlagen	9	310 336	20	152 119	156 775	1 422
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	26	200 417	22 382	84 797	81 390	11 849
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	73	23 656	-	19 945	3 610	102
Deponie/-abschnitte	6	1 330 415	82 159	636 827	392 496	218 932
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	7	661 063	10 772	228 067	416 842	5 381
Biologische Behandlungsanlagen	59	454 775	1 318	409 837	43 620	-
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen	5	415 345	154	365 751	49 440	-
Schredderanlagen/Schrottscheren	26	656 742	1 429	400 904	242 698	11 711
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾³⁾	31	1 346 787	47 834	714 207	422 775	161 971
Sortieranlagen	50	837 798	1 248	700 654	134 396	1 500
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	23	68 513	2	26 585	21 718	20 209
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	320	6 572 369	176 266	3 936 710	2 024 663	434 730
darunter ruhende Anlagen	7	-	-	-	-	-

1) In betriebseigener Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

2) Einschließlich Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

3) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

[Inhalt](#)**2. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Art und Herkunft der Abfälle sowie Art der Anlage**

Jahr 2018

Art der Anlage Abfallart	Anlagen ¹⁾	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle				
			im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle angeliefert aus			
				Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland	
nicht gefährlich = NN gefährlich = N	Anzahl		t				
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN	4	239 120	198	188 962	49 869	92
	N	4	27 400	8 750	8 055	9 032	1 563
Bodenbehandlungsanlagen	NN	8	167 203	-	128 478	38 725	-
	N	8	143 134	20	23 642	118 051	1 422
Chemisch/physikalische Behandlungs- anlagen	NN	15	17 770	183	10 694	5 872	1 021
	N	25	182 647	22 198	74 102	75 518	10 828
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN	-	-	-	-	-	-
	N	70	23 656	-	19 945	3 610	102
Deponie/-abschnitte	NN	6	741 700	82 159	483 656	175 362	523
	N	5	588 716	-	153 171	217 135	218 409
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN	.	.	.	.	.	.
	N	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungs- anlagen	NN	59	454 775	1 318	409 837	43 620	-
	N	-	-	-	-	-	-
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen	NN	5	415 345	154	365 751	49 440	-
	N	-	-	-	-	-	-
Schredderanlagen/Schrottscheren	NN	23	642 671	943	387 972	242 044	11 711
	N	9	14 072	486	12 932	654	-
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	NN	28	1 029 805	47 237	683 717	271 948	26 904
	N	18	316 982	597	30 490	150 828	135 067
Sortieranlagen	NN	.	.	.	.	.	.
	N	.	.	.	.	.	.
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN	15	10 548	2	8 031	1 048	1 467
	N	14	57 966	-	18 554	20 670	18 742
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	NN	218	5 135 126	144 215	3 568 313	1 376 773	45 826
	N	158	1 437 244	32 052	368 397	647 890	388 905

1) Mehrfachzählungen möglich, ohne ruhende Anlagen.

2) In betriebseigener Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

3) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung und (Produktions-) Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)**3. Art und Menge der in Abfallentsorgungsanlagen entsorgten Abfälle nach ausgewählten Abfallkapiteln**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen ¹⁾ insgesamt	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle	
				im eigenen Betrieb erzeugt ²⁾	fremde Abfälle insgesamt
	nicht gefährlich = NN gefährlich = N	Anzahl	t		
Zusammen	NN	218	5 135 126	144 215	4 990 911
	N	158	1 437 244	32 052	1 405 192
	darunter				
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teich-, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung u. Verarbeitung von Nahrungsmitteln	NN N	..	..	..
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen	NN N	15 -	142 306 -	10 927 -
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- u. Textilindustrie	NN N	11 -	10 925 -	- -
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	NN N	9 21	9 716 19 880	25 5 907
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	NN N	16 16	8 400 16 615	- 159
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen u. Druckfarben	NN N	12 4	5 566 8 389	172 -
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	NN N	23 10	441 469 221 429	1 211 463
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	NN N	10 18	4 577 38 357	- 1 554
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	NN N	23 16	25 919 45 809	38 -
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	NN N	- 16	- 36 199	- 72
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	NN N	- 4	- 5 329	- -
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien u. Schutzkleidung (a. n. g.)	NN N	55 14	313 337 2 834	- -
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	NN N	48 100	191 551 151 866	11 5
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	NN N	88 38	1 001 579 571 774	5 244 506
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärzt- lichen Versorgung u. Forschung (ohne Küchen- u. Restaurantabfälle u. a.)	NN N	..	..	..
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlich Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch u. Wasser für industrielle Zwecke	NN N	73 30	1 711 511 292 430	125 187 23 386
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche u. industrielle Abfälle, sowie Abfälle aus Einrichtungen) einschließlich getrennt gesamelter Fraktionen	NN N	118 17	1 186 880 21 991	1 220 -
					1 185 660 21 991

1) Ohne ruhende Anlagen, Mehrfachzählungen möglich.

2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

[Inhalt](#)**4. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Herkunft der Abfälle sowie nach Wirtschaftszweigen des Anlagenbetreibers**

Jahr 2018

WZ 2008	Abschnitt Abteilung	Anlagen insgesamt ¹)	Entsorgte Abfall- menge insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle ²⁾	fremde Abfälle angeliefert aus		
					Sachsen	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
		Anzahl	t				
Zusammen		320	6 572 369	176 266	3 936 710	2 024 663	434 730
davon							
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	10 368	550	9 668	150	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	35	817 423	23 123	375 386	265 477	153 437
	darunter						
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	33 591	-	19 760	13 831	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	14	122 336	7 268	43 504	51 490	20 074
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3	32 334	36	8 500	23 212	586
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	9	348 623	4 876	36 074	175 778	131 895
D	Energieversorgung	6	659 064	-	236 812	416 870	5 381
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	179	4 846 003	151 984	3 159 334	1 259 228	275 458
	darunter						
38	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen, Rückgewinnung	164	4 565 512	105 980	3 059 204	1 126 291	274 037
39	Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung	7	197 009	20	69 049	126 518	1 422
F	Baugewerbe	.	.	.	.	.	.
G-U	Dienstleistungen	92	146 464	610	80 553	64 894	407
	darunter						
45	Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	53	15 517	-	14 487	942	88
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	13	72 273	-	20 873	51 400	-
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	5	3 126	-	3 126	-	-
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	3	563	-	522	39	2
81	Gebäudebetreuung, Garten- und Landschaftsbau	6	6 712	608	6 104	-	-

1) Einschließlich ruhende Anlagen.

2) In der betriebseigenen Produktion oder in anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen am gleichen Standort erzeugte Abfälle.

[Inhalt](#)**5. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Jahr 2018

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Thermische Abfall- behandlungs- anlagen und Feuerungs- anlagen mit energetischer Verwertung	Boden- behand- lungs- anlagen	Chemisch/ physika- lische Behand- lungs- anlagen	Demon- tage- betriebe für Altfahr- zeuge	Deponie/ ab- schnitte	Biolo- gische Behand- lungs- anlagen	Schredder- anlagen/ Schrott- scheren	Sonstige Behand- lungsan- lagen ¹⁾²⁾	Sortier- anlagen	Zerlege- einrich- tungen f. Elektro- und Elektronik- altgeräte
Chemnitz, Stadt	-	1	2	5	-	-	-	2	3	4
Erzgebirgskreis	1	-	4	11	1	7	1	4	5	-
Mittelsachsen	3	2	4	8	-	6	2	6	5	3
Vogtlandkreis	-	1	-	5	-	7	5	2	3	1
Zwickau	-	1	1	4	-	6	3	4	3	3
Dresden, Stadt	1	-	-	6	-	2	1	2	7	3
Bautzen	1	1	2	6	1	9	2	3	8	2
Görlitz	2	1	1	5	1	4	2	4	4	1
Meißen	1	-	1	3	1	4	3	1	3	1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1	-	-	2	1	3	1	2	1	-
Leipzig, Stadt	-	-	2	8	-	-	-	1	5	4
Leipzig	1	1	6	6	1	6	5	5	-	1
Nordsachsen	1	1	3	4	-	5	1	-	3	-
Sachsen	12	9	26	73	6	59	26	36	50	23

1) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

2) Einschließlich mechanisch (-biologischer) Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)**6. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Jahr 2018

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Entsorgungs- anlagen	Entsorgte Abfallmenge insgesamt	Herkunft der Abfälle	
			fremde Abfälle insgesamt	darunter
				aus Sachsen
	Anzahl		t	
Chemnitz, Stadt	17	206 594	206 542	186 822
Erzgebirgskreis	34	272 612	269 874	146 484
Mittelsachsen	39	611 051	597 579	284 677
Vogtlandkreis	24	251 452	249 754	143 699
Zwickau	25	275 705	275 155	213 087
Dresden, Stadt	22	474 416	474 402	398 962
Bautzen	35	862 315	860 735	559 964
Görlitz	25	628 113	582 140	473 458
Meißen	18	174 859	157 692	131 707
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	11	132 737	131 363	104 643
Leipzig, Stadt	20	241 219	241 219	177 053
Leipzig	32	2 162 881	2 071 533	979 971
Nordsachsen	18	278 416	278 117	136 183
Sachsen	320	6 572 369	6 396 103	3 936 710

[Inhalt](#)**7. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Art der Anlage**

Jahr 2018

Art der Anlage	Anlagen insgesamt	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon				
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland	
Anzahl	t						
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	4	97 532	7 005	7 005	90 455	80 424	73
Bodenbehandlungsanlagen	9	286 223	41 321	41 321	235 947	233 514	8 954
Chemisch/physikalische Behandlungs- anlagen	25	88 633	16 345	16 345	32 116	32 116	40 173
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	69	22 508	-	-	22 050	21 914	458
Deponie/-abschnitte	3	28 331	28 331	28 331	-	-	-
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	7	70 456	344	344	61 753	61 753	8 359
Biologische Behandlungs- anlagen	58	248 521	5 707	5 707	32 699	32 699	210 115
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen	5	337 853	125 260	125 260	211 274	210 692	1 319
Schredderanlagen/Schrottscheren	25	660 929	1 424	1 424	151 452	140 441	508 052
Sonstige Behandlungsanlagen ¹⁾	29	1 194 389	72 438	72 169	627 556	553 387	494 395
Sortieranlagen	48	833 308	1 251	1 251	531 123	461 307	300 934
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	22	68 208	642	642	54 168	51 046	13 398
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	304	3 936 891	300 067	299 798	2 050 593	1 879 292	1 586 230

1) Einschließlich (Produktions-) Anlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)**8. Verbleib der von Abfallentsorgungsanlagen abgegebenen Abfälle nach Abfallart und Art der Anlage**

Jahr 2018

Art der Anlage Abfallart	Anlagen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- rohstoffe und Produkte
			zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen			
			zusammen	darunter im Inland	zusammen	darunter im Inland		
nicht gefährlich = gefährlich =	NN N	Anzahl	t					
Thermische Abfallbehandlungs- anlagen	NN	3	75 999	2 344	2 344	73 583	63 552	73
	N	4	21 533	4 661	4 661	16 872	16 872	-
Bodenbehandlungsanlagen	NN	9	253 794	17 100	17 100	227 740	225 307	8 954
	N	4	32 429	24 222	24 222	8 207	8 207	-
Chemisch/physikalische Behandlungs- anlagen	NN	18	60 988	2 966	2 966	17 849	17 849	40 173
	N	19	27 646	13 378	13 378	14 267	14 267	-
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	NN	68	22 011	-	-	21 561	21 426	450
	N	67	497	-	-	488	488	8
Deponie/-abschnitte	NN	-	-	-	-	-	-	-
	N	3	28 331	28 331	28 331	-	-	-
Feuerungsanlagen mit energie- tischer Verwertung	NN	.	.	.	.	.	.	.
	N	.	.	.	.	.	.	.
Biologische Behandlungs- anlagen	NN	58	248 521	5 707	5 707	32 699	32 699	210 115
	N	-	-	-	-	-	-	-
Schredderanlagen/Schrottscheren	NN	25	654 370	1 424	1 424	144 894	133 882	508 052
	N	9	6 559	-	-	6 559	6 559	-
Sonstige Behandlungsanlagen ²⁾	NN	32	1 492 009	180 533	180 264	815 762	741 011	495 714
	N	17	40 234	17 165	17 165	23 069	23 069	-
Sortieranlagen	NN	.	.	.	.	.	.	.
	N	.	.	.	.	.	.	.
Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte	NN	22	39 178	92	92	25 688	22 832	13 398
	N	20	29 030	550	550	28 480	28 214	-
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	NN	290	3 734 128	211 760	211 491	1 936 145	1 765 111	1 586 223
	N	147	202 763	88 308	88 308	114 447	114 181	8

1) Mehrfachzählungen möglich.

2) Einschließlich mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen sowie (Produktions-) Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)**9. Art, Menge und Herkunft der in Sortieranlagen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
	Insgesamt	50	837 798	836 550	700 654	134 396
	darunter					
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	24	96 774	96 774	88 137	7 136
150102	Verpackungen aus Kunststoff	20	7 145	7 145	7 145	-
150103	Verpackungen aus Holz	3	3 386	3 386	3 386	-
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar	17	17 602	17 602	16 847	755
15010601	Leichtverpackungen	6	183 399	183 399	140 710	42 689
15010602	gemischte Wertstoffe ²⁾	5	313	313	291	22
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen die unter 170106 fallen	.	.	.	.	.
170201	Holz (aus Bau- und Abbruchabfällen)	8	7 269	7 217	7 217	-
170203	Kunststoff	4	819	819	819	-
170302	Bitumgemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen	.	.	.	.	.
170405	Eisen und Stahl	3	309	309	309	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	26	81 483	80 287	63 258	17 029
191204	Kunststoff und Gummi	4	4 988	4 988	4 661	327
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	5	73 405	73 405	36 466	36 939
200101	Papier und Pappe	18	171 420	171 420	171 420	-
200139	Kunststoffe	6	1 417	1 417	1 417	-
20030102	Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	13	39 827	39 827	28 602	11 226
20030100	gemischte Siedlungsabfälle, nicht differenzierbar	6	16 072	16 072	16 072	-
200307	Sperrmüll	20	56 636	56 636	56 636	-

1) Mehrfachzählungen möglich.

2) Einschließlich EAV-Schlüssel 160119.

[Inhalt](#)**10. Verbleib der in Sortieranlagen sortierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
Insgesamt		48	833 308	1 251	531 123	300 934
170802	darunter Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen	3	5 232	814	4 418	-
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen	3	720	-	720	-
19120100	Papier u. Pappe "nicht differenzierbar"	.	.	.	.	.
19120101	Untere Sorten	23	226 431	23	1 747	224 661
19120102	Mittlere Sorten	14	40 794	-	4 153	36 641
19120103	Bessere Sorten	5	12 850	-	-	12 850
19120104	Krafthaltige Sorten	5	6 745	-	-	6 745
19120105	Sondersorten	.	.	.	.	.
191202	Eisenmetalle	22	24 530	-	18 763	5 767
191203	Nichteisenmetalle	9	4 485	-	4 473	12
191204	Kunststoff und Gummi	27	92 369	-	89 228	3 141
191205	Glas	5	451	-	188	263
191207	Holz ²⁾	18	33 189	-	23 031	10 158
191209	Mineralien (z. B. Sand, Steine)	7	67 344	-	67 266	78
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	5	105 454	-	105 454	-
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen	31	179 565	-	179 565	-

1) Mehrfachzählungen möglich.

2) Einschließlich EAV-Schlüssel 191206.

[Inhalt](#)**11. Zur Erstbehandlung angenommene Altgeräte in Sachsen und deren letztendliche Art der Entsorgung (in t)**

Jahr 2018

Schl.	Produktkategorie nach § 2 Abs. 1 ElektroG	Zur Erstbehandlung angenommene Elektro- und Elektronik- altgeräte insgesamt ¹⁾	Letztendliche Behandlung der angenommenen Altgeräte bzw. ihrer Fraktionen			
			Vorbereitung zur Wieder- verwendung ²⁾	Recycling	Sonstige Verwertung, insbesondere energetische Verwertung und Verfüllung	Beseitigung
01	Haushaltsgroßgeräte	8 812	19	7 243	1 017	534
02	Haushaltskleingeräte	5 330	8	4 753	500	69
03	Geräte der Informations- und Telekommunikations- technik	4 424	18	4 128	244	33
04a	Geräte der Unterhaltungs- elektronik ohne Photovoltaikmodule	4 727	16	4 481	200	29
04b	Photovoltaikmodule	.	.	.	.	.
05a	Beleuchtungskörper ohne Gasentladungs- lampen	288	-	235	48	6
05b	Gasentladungslampe	.	.	.	.	.
06	Elektrische und elektronische Werkzeuge	1 731	1	1 623	94	13
07	Spielzeug sowie Sport- und Freizeitgeräte	653	.	647	4	.
08	Medizinische Geräte	62	-	60	.	.
09	Überwachungs- und Kontrollinstrumente	33	-	32	.	.
10	Ausgabeautomaten	25	-	24	.	.
	Insgesamt	29 519	64	26 014	2 619	823

1) Angenommene unbehandelte Altgeräte insgesamt, inkl. ganzer Altgeräte sowie Bauteile, die zur Wiederverwendung vorbereitet werden.

2) Vorbereitung zur Wiederverwendung ganzer Altgeräte sowie Vorbereitung zur Wiederverwendung von Bauteilen.

[Inhalt](#)**12. Art, Menge und Herkunft der in Zerlegeeinrichtungen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
	Insgesamt	23	68 513	68 511	26 585	21 718
160213	darunter gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen	5	480	480	339	141
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	12	6 625	6 623	6 386	238
200135	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen	9	16 779	16 779	13 110	3 669
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen	4	1 714	1 714	1 421	293

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**13. Verbleib der in Zerlegeeinrichtungen zerlegten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
		Anzahl	t			
	Insgesamt	22	68 208	642	54 168	13 398
	darunter					
160209	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten	4	4	4	-	-
160214	gebrauchte Geräte, mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen	6	11 775	56	11 719	-
16021500	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar	5	2 950	3	2 947	-
16021502	Leiterplatten	11	40	-	40	-
16021503	Tonerkartuschen	5	7	3	4	-
16021506	Kathodenstrahlröhren	3	272	-	271	-
16021511	Elektrolyt-Kondensatoren	5	11	1	11	-
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar	13	1 298	5	1 284	10
16021601	Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)	14	110	-	109	1
160601	Bleibatterien	9	59	-	59	-
160602	Ni-Cd-Batterien	3	2	-	2	-
191202	Eisenmetalle	19	10 465	25	8 123	2 316
191203	Nichteisenmetalle	15	278	1	271	6
191204	Kunststoff und Gummi	14	772	2	769	1
19120500	Glas nicht differenzierbar	6	12 503	-	1 438	11 065
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	8	107	-	107	-
200133	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemische Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten	8	30	-	30	-
200301	gemischte Siedlungsabfälle	4	81	-	81	-

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**14. Auf Deponien/-abschnitten abgelagerte Abfälle nach ausgewählten Abfallgruppen**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallgruppe	Deponien insgesamt ¹⁾	Abgelagerte Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
	Insgesamt	6	1 330 415
	darunter		
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	3	7 682
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	5	19 203
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	3	9 609
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	5	30 598
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	4	652
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	4	17 468
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	5	4 932
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen	.	.
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	6 634
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	4	5 507
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	6	99 959
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	5	126 576
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	6	299 883
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	5	147 269
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	5	12 144
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	3	10 567
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	3	37 563
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3	62 497
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	3	40 519
1908	Abfälle aus der Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	3	8 220
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	.	.
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	4	133 686
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	3	74 680

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**15. Anzahl der Deponien/-abschnitte mit Deponiebaumaßnahmen und dabei eingesetzte Abfälle**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Deponien	
		mit Baumaßnahmen ¹⁾	eingebaute Abfallmenge insgesamt
		Anzahl	t
	Insgesamt	7	174 500
	darunter		
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4	37 024
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	6	88 557
	davon		
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	4	7 037
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	3	6 567
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	3	74 953
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3	48 023

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**16. Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach Art der biologischen Behandlungsanlage (in t)**

Jahr 2018

Art der biologischen Behandlungsanlage	Eingesetzte Abfälle insgesamt	Davon				
		Abfälle aus der Biotonne	Garten- und Parkabfälle ¹⁾	Abfälle aus der Landwirtschaft, Gartenbau, Teich- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei ²⁾	Schlämme ³⁾	Sonstige
Bioabfallkompostierungsanlage	207 160	125 175	57 499	.	.	13 929
Grünabfallkompostierungsanlage	82 013	.	67 443	9 720	.	2 271
Biogas-/Vergärungsanlage ^{4)/} Klärschlammkompostierungsanlage	165 602	.	14 953	.	108 988	30 119
Insgesamt	454 775	134 910	139 896	17 415	116 236	46 319

1) Einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt.

2) (EAV: 0201).

3) Aus der Behandlung von kommunalen und betrieblichen Abwasser (EAV: 190805, 020204, 020305, 020502).

4) Einschließlich Kombierter Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

[Inhalt](#)**17. In biologischen Behandlungsanlagen erzeugter Kompost nach Verwendungszweck des Kompostes und Art der biologischen Behandlungsanlage**

Jahr 2018

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungsanlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung		
			in der Land- und Forstwirtschaft ¹⁾	bei privaten Haushalten ²⁾ und andere Zwecke	in Landschaftsgestaltung und pflege/Rekultivierung
	Anzahl		t		
Bioabfallkompostierungsanlage	14	92 992	60 900	12 473	19 619
Grünabfallkompostierungsanlage	27	51 216	14 908	22 903	13 405
Biogas-/Vergärungsanlage ^{3)/} Klärschlammkompostierungsanlage	18	40 640	15 271	5 300	20 069
Insgesamt	59	184 848	91 079	40 676	53 093

1) Einschließlich Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc.

2) Z. B. Kleingärtner.

3) Einschließlich Kombierter Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

[Inhalt](#)**18. Art, Menge und Herkunft der in biologischen Behandlungsanlagen eingesetzten Abfälle nach ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Darunter fremde Abfälle		
				zusammen	darunter angeliefert aus	
					Sachsen	anderen Bundesländern
		Anzahl	t			
	Insgesamt	59	454 775	453 458	409 837	43 620
	darunter					
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe	11	15 250	15 082	15 082	-
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbene Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt)	.	.	.	.	.
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	3	23 634	23 634	23 634	-
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	5	5 231	5 231	3 828	1 403
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen	3	133	133	133	-
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalen Abwasser	14	87 567	87 567	74 975	12 592
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt	4	8 251	8 251	8 251	-
200108	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	5	19 572	19 572	13 545	6 027
200201	biologisch abbaubare Abfälle	43	137 813	136 663	134 965	1 697
200202	Boden und Steine	3	2 083	2 083	2 083	-
20030104	Abfälle aus der Biotonne	17	134 910	134 910	113 569	21 341

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**19. Verbleib der in Demontagebetrieben für Altfahrzeuge demontierten Fraktionen nach Art, Menge und ausgewählten Abfallarten**

Jahr 2018

EAV-Schl.	Abfallart	Anlagen und Einrichtungen ¹⁾	Abgegebene Abfallmenge			
			insgesamt	davon		
				zur Abfallbeseitigung	zur Abfallverwertung in Abfallentsorgungsanlagen	Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärrohstoffe und Produkte
Anzahl	t					
Insgesamt		69	22 508	0	22 050	458
130110	darunter nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis	6	6	-	6	-
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	37	99	-	99	-
130206	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle	10	6	-	6	-
130701	Heizöl und Diesel	8	3	-	1	2
130702	Benzin	12	8	-	4	4
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	4	1	-	1	-
160103	Altreifen	50	504	-	495	9
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)	66	19 191	-	19 191	-
160107	Ölfilter	19	5	-	5	-
160113	Bremsflüssigkeiten	21	6	-	6	-
160114	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten	20	35	-	35	-
160115	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 160114 fallen	9	3	0	2	-
160117	Eisenmetalle	13	566	-	547	19
160118	Nichteisenmetalle	10	164	-	157	8
160119	Kunststoffe	13	108	-	58	49
160120	Glas	9	21	-	20	1
16012201	metallische Bauteile/Ersatzteile	23	1 040	-	826	213
16012202	nicht metallische Bauteile/Ersatzteile	13	264	-	179	85
160601	Bleibatterien	56	249	-	248	2
160807	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	47	60	-	59	1
170402	Aluminium	3	18	-	14	4

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**20. In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte Abfälle** (in 1 000 t)

Jahr 2013 bis 2018

Art der Anlage	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	271	260	262	261	264	267
Bodenbehandlungsanlagen	229	292	311	288	261	310
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	270	255	254	261	233	200
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	22	23	21	18	23	24
Deponie/-abschnitte	973	855	790	1 044	1 218	1 330
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	554	539	565	501	654	661
Biologische Behandlungsanlagen	494	489	468	516	472	455
Schredderanlagen und Schrottscheren	891	875	725	643	684	657
Sonstige Behandlungsanlagen ¹⁾²⁾	1 162	1 254	1 226	1 457	1 474	1 762
Sortieranlagen	802	816	814	825	874	838
Zerlegeeinrichtungen für Elektro- und Elektronikaltgeräte	21	17	19	18	52	69
Abfallentsorgungsanlagen insgesamt	5 687	5 674	5 454	5 832	6 207	6 572

1) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung ab Berichtsjahr 2014.

2) Einschließlich mechanisch (-biologischer) Abfallbehandlungsanlagen, Produktionsanlagen und Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)**21. Anzahl der Deponien/-abschnitte nach Anschnitt des Grundwasserspiegels und Entsorgung des gefassten Sickerwassers**

Jahr 2018

Art der Deponie/-abschnitte Anschnitt des Grundwasserspiegels Entsorgung des gefassten Sickerwassers	Deponien/ -abschnitte	Deponiebasisabdichtung und zwar					Deponieoberflächenabdichtung und zwar					
		geologische Barriere	mineralische Abdichtung	Kunststoff- dichtungsbahn	Kombinations- abdichtung	keine	Deponie- oberflächen- abdeckung	mineralische Abdichtung	Kunststoff- dichtungsbahn	Kombinations- abdichtung	keine	
		Art der Deponie										
Deponie der Klasse 0	3	2	1	-	-	1	-	3	-	-	-	
Deponie der Klasse I	4	2	2	-	1	1	2	2	1	1	-	
Deponie der Klasse II	18	6	7	7	2	9	11	5	3	11	1	
Deponie der Klasse III	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	
Deponie insgesamt	26	11	11	7	4	11	13	10	4	12	2	
darunter stillgelegte Deponien	20	5	7	4	1	11	10	8	2	11	-	
		Anschnitt des Grundwasserspiegels										
Mit Anschnitt des Grundwasserspiegels	5	1	-	-	-	4	4	-	-	3	-	
Ohne Anschnitt des Grundwasserspiegels	21	10	11	7	4	7	9	10	4	9	2	
		Art der Sickerwasserbehandlung										
Behandlung in betriebs- eigener Kläranlage	5	3	4	1	4	-	2	2	2	3	2	
Behandlung in öffentlich zugänglicher ¹⁾ Kläranlage	5	2	3	3	1	1	4	1	2	3	-	
Verrieseln auf der Deponie	6	4	3	1	1	2	1	4	1	-	1	
Sonstige Behandlung ²⁾	4	3	4	3	-	-	2	2	-	-	-	
Kein Entwässerungs- system vorhanden	9	1	-	-	-	8	5	2	1	7	-	

1) Zuleitung über öffentliche Kanalisation oder Abfuhr in Tankwagen.

2) Z. B. Verdampfung, Umkehrosmose.

[Inhalt](#)**22. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungsanlagen nach Kapazität**

Jahr 2018

Anlagenart	Anlagen insgesamt	Angenommene Abfallmenge insgesamt	Anlagen mit einer Nennleistung ¹⁾ von ... bis unter ... t pro Jahr			
			Nennleistung ¹⁾	unter 50 000	50 000 - 100 000	über 100 000
			1 000 t	Anzahl		
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	5	267	303	4	-	1

1) Normalkapazität ist das Produkt von Normalbetriebszeit (Betriebszeit nach Abzug der Verlustzeiten, Reparaturen) und Durchsatzmenge nach Angaben des Herstellers.

[Inhalt](#)**23. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Abgasreinigung**

Jahr 2018

Anlagenart	Anlagen insgesamt	Anlagen mit Verfahren zur Abgasreinigung ¹⁾					Anlagen ohne Abgasreinigung
		Staubabscheidung	Abscheidung saurer Schadstoffe	Abscheidung von Stickstoffoxiden	Abscheidung von Dioxinen und Furanan	sonstige Abgasreinigungsverfahren	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	5	5	5	4	4	3	-
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	7	6	1	1	1	4	-
Insgesamt	12	11	6	5	5	7	-

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**24. Anzahl der thermischen Abfallbehandlungs- und Feuerungsanlagen nach Verfahren zur Behandlung von Verbrennungsrückständen**

Jahr 2018

Anlagenart	Anlagen mit Behandlung von Verbrennungsrückständen ¹⁾				Anlagen ohne Behandlung
	insgesamt	Verglasung von Schlacken und Stäuben	Verfestigung von Filter und Stäuben	andere Behandlungen	
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	-	-	-	-	5
Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen	2	-	-	2	5
Insgesamt	2	-	-	2	10

1) Mehrfachzählungen möglich.

[Inhalt](#)**25. Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases**

Jahr 2018

Art der Anlage Art der Entgasung	Anlagen		Gewonnenes Biogas				
	insgesamt	mit Nutzung des Biogases	insgesamt	davon			
				eig. Verbrauch z. Erzeugung v. Treibstoffen, Strom und / oder Wärme	Gasabgabe an		Fackel- verluste
					Energie- versorgungs- unternehmen	Unternehmen, Haushalte, usw.	
Anzahl		1 000 m ³ /Jahr					
Deponien/-abschnitte	26	17	17 540	12 658	1 439	479	2 963
davon							
aktive Entgasung	18	17	17 540	12 658	1 439	479	2 963
passive Entgasung	1	-	-	-	-	-	-
keine Entgasung	7	-	-	-	-	-	-
darunter							
stillgelegte Deponien	20	14	13 437	8 839	1 160	479	2 958
Deponien in der Nachsorge	9	9	1 415	300	310	-	806
Biologische Behand- lungsanlagen	59	5	5 767	3 538	2 000	-	230
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen	5	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	99	31	24 722	16 496	3 749	479	3 999

[Inhalt](#)**26. Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach eingesetzter Abfallmenge und nach Nennleistungsgrößenklassen**

Jahr 2018

Art der Anlage	Anlagen insgesamt ¹⁾	Eingesetzte Abfallmenge insgesamt	Anlagen mit einer Nennleistung ²⁾ von ... bis unter ... t im Jahr			
			unter 10 000	10 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 und mehr
			Anzahl			
	Anzahl	t	Anzahl			
Thermische Abfallbehandlungsanlagen	5	266 521	-	4	-	1
Feuerungsanlagen	7	661 063	2	1	1	3
davon						
Biomassekraftwerk	3	194 785	-	1	1	1
Anderes Kraftwerk (z. B. Kohlekraftwerk)	.	.	.	.	.	.
Heizwerk (Anlagen, die Wärme, aber keinen Strom erzeugen)	.	.	.	.	.	.
Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	26	200 417	11	11	3	1
davon						
Regenerierung von Säuren und Basen, Lösemitteln	3	2 794	2	1	-	-
Rückgewinnung von Metallen, Lösemitteln usw.	5	19 121	2	3	-	-
Volumenreduzierung und Wasserabscheidung	6	49 574	3	3	-	-
sonstige Anlagen	12	128 929	4	4	3	1
Bodenbehandlungsanlagen	9	310 336	1	3	3	2
Schredderanlagen/Schrottscheren	26	656 742	7	14	1	4
Mechanisch (-biologische) Abfallbehandlungsanlagen	5	415 345	-	1	1	3
Sonstige Behandlungsanlagen ³⁾	31	1 346 787	7	7	7	10
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	73	23 656	73	-	-	-
Sortieranlagen	50	837 798	11	24	11	4
Zerlegeeinrichtungen	23	68 513	21	2	-	-
Biologische Behandlungsanlagen	59	454 775	37	20	2	-
davon						
Bioabfallkompostierungsanlagen	14	207 160	3	11	-	-
Grünabfallkompostierungsanlagen	27	82 013	23	4	-	-
Biogas/Vergärungsanlagen ⁴⁾	5	103 187	-	3	2	-
Klärschlammkompostierungsanlagen	13	62 415	11	2	-	-
Insgesamt	314	5 241 954	170	87	29	28

1) Ohne Deponien/-abschnitte.

2) Für Feuerungsanlagen gilt für die Nennleistung die Menge der genehmigten Abfälle, die im Berichtsjahr mitverbrannt werden dürfen.

3) Einschließlich Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl, Produktionsanlagen und Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

4) Einschließlich Kombiniertes Kompostierungs- und Vergärungsanlagen.

[Inhalt](#)**27. Art und Anzahl der Abfallentsorgungsanlagen nach Art des Verwertungs- und Beseitigungsverfahrens (R/D Verfahren)**

Jahr 2018

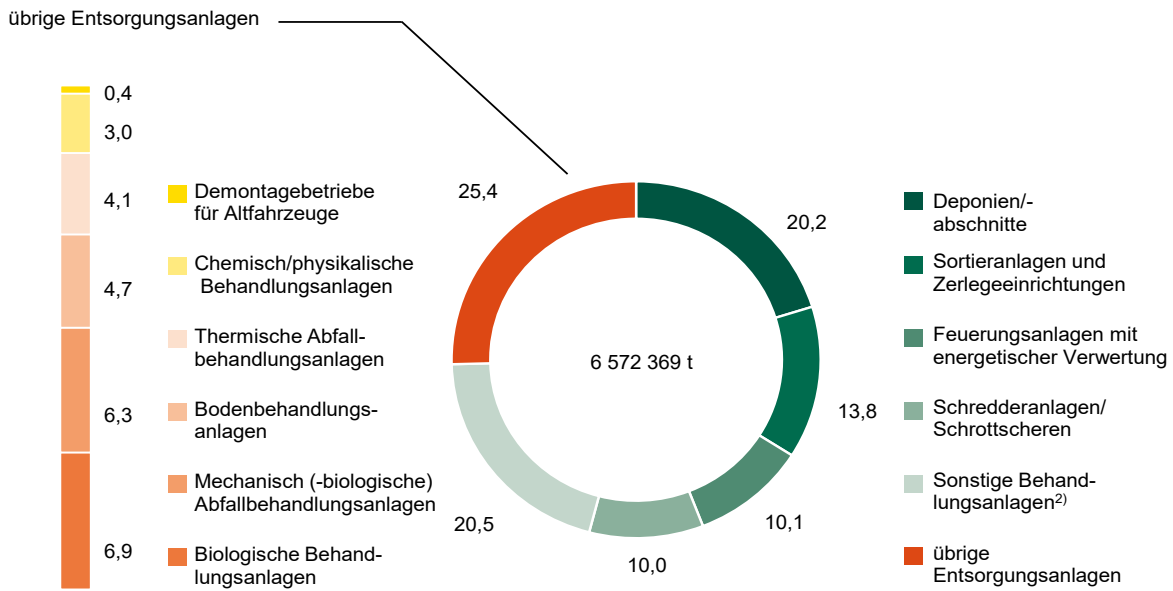
Art des Verfahrens	Thermische Behandlungsanlagen und Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung	Bodenbehandlungsanlagen	Chemisch/physikalische Behandlungsanlagen	Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	Deponie/-abschnitte	Biologische Behandlungsanlagen	Schredderanlagen/Schrottscheren	Sonstige Behandlungsanlagen ¹⁾²⁾	Sortieranlagen	Zerlegeeinrichtungen f. Elektro- und Elektronikaltgeräte
R01	11	-	-	-	-	1	1	5	-	-
R02	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
R03	-	1	2	-	-	47	2	3	8	-
R04	1	-	3	57	-	-	12	18	-	21
R05	-	6	1	-	-	-	4	5	19	1
R07	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
R09	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-
R10	-	1	-	-	-	11	-	-	-	-
R12	-	-	4	-	-	-	3	2	6	-
R13	-	1	-	16	-	-	4	1	17	1
Verwertungsverfahren zusammen	12	9	16	73	-	59	26	35	50	23
D01	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
D09	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-
D15	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Beseitigungsverfahren zusammen	-	-	10	-	6	-	-	1	-	-
Insgesamt	12	9	26	73	6	59	26	36	50	23

1) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung.

2) Einschließlich mechanisch (-biologischer) Abfallbehandlungsanlagen, (Produktions-) Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)

Abb. 1 In Abfallentsorgungsanlagen entsorgte¹⁾ Abfälle 2018
in Prozent

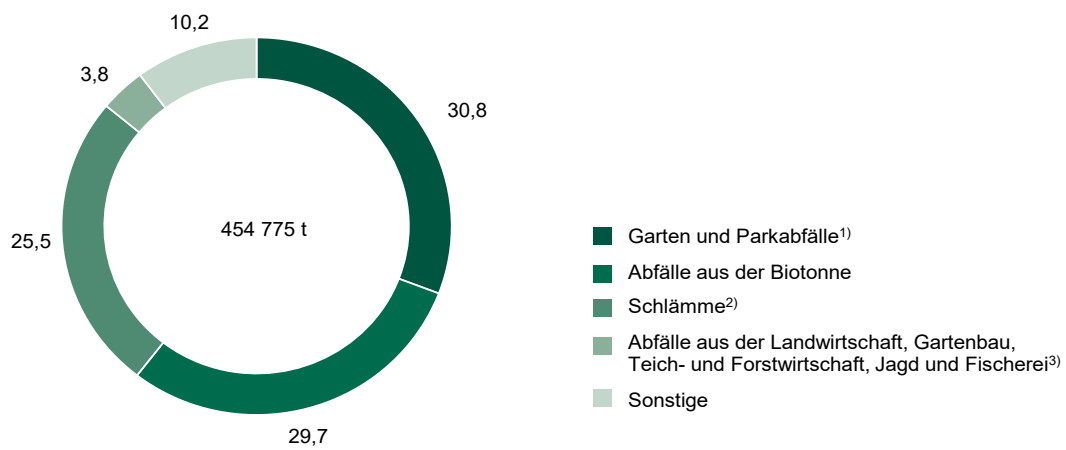


1) Einschließlich abgelagerte/behandelte Abfälle.

2) Einschließlich Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung und (Produktions-) Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl.

[Inhalt](#)

Abb. 2 Art und Menge der in biologischen Behandlungsanlagen entsorgten Abfälle 2018
in Prozent



1) Einschließlich Friedhofsabfälle, Grünschnitt.

2) Aus der Abwasserreinigung kommunaler Kläranlagen, Rückstände aus der Kanalisation.

3) EAV: 0201.

[Inhalt](#)

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002
Berichtsjahr 2018



Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002

-Berichtsjahr 2018-

1. Übersicht über die Abfallkapitel

Erläuterungen:

- * Gefährliche Abfälle
- z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.
- TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.
- 01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen
- 02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
- 03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe
- 04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie
- 05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
- 06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
- 07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen
- 08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 09 Abfälle aus der fotografischen Industrie
- 10 Abfälle aus thermischen Prozessen
- 11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie
- 12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen
- 13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)
- 14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)
- 15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderweitig nicht genannt)
- 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
- 17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
- 18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
- 19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
- 20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2018

- 01 ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN**
- 0101 Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen**
- 010101 Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
010102 Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
- 0103 Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen**
- 010304* Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
010305* andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
010306 Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 010304 und 010305 fallen
010307* andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010308 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010307 fallen
010309 Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Abfällen, die unter 010310 fallen
010310* Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung, der gefährliche Stoffe enthält, mit Ausnahme der unter 010307 genannten Abfälle
010399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0104 Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen**
- 010407* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010408 Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010409 Abfälle von Sand und Ton
010410 staubende und pulverige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010411 Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010412 Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 und 010411 fallen
010413 Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0105 Bohrschlämme und andere Bohrabfälle**
- 010504 Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
010505* ölhaltige Bohrschlämme und -abfälle TM
010506* Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
010507 barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010505 und 010506 fallen
010508 chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010505 und 010506 fallen
010599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 02 ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN**
- 0201 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei**
- 020101 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020102 Abfälle aus tierischem Gewebe
020103 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
020104 Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
020106 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
020107 Abfälle aus der Forstwirtschaft
020108* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
020109 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 020108 fallen
020110 Metallabfälle
020199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0202 Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs**
- 020201 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020202 Abfälle aus tierischem Gewebe
020203 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020204 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0203 Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse**
- 020301 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen

- 020302 Abfälle von Konservierungsmitteln
 020303 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
 020304 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020305 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 020399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0204 Abfälle aus der Zuckerherstellung**
 020401 Rübenerde
 020402 nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
 020403 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 020499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0205 Abfälle aus der Milchverarbeitung**
 020501 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020502 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 020599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0206 Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren**
 020601 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020602 Abfälle von Konservierungsmitteln
 020603 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 020699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0207 Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)**
 020701 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
 020702 Abfälle aus der Alkoholdestillation
 020703 Abfälle aus der chemischen Behandlung
 020704 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
 020705 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 020799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 03 ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE**
- 0301 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln**
 030101 Rinden- und Korkabfälle
 030104* Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
 030105 Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen
 030199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0302 Abfälle aus der Holzkonservierung**
 030201* halogenfreie organische Holzschutzmittel
 030202* chlororganische Holzschutzmittel
 030203* metallorganische Holzschutzmittel
 030204* anorganische Holzschutzmittel
 030205* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
 030299 Holzschutzmittel (anderweitig nicht genannt)
- 0303 Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoffen, Papier, Karton und Pappe**
 030301 Rinden- und Holzabfälle
 030302 Sulfitenschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)
 030305 Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling 
 030307 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
 030308 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
 030309 Kalkschlammabfälle
 030310 Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung 
 030311 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 030310 fallen 
 030399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 04 ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE**
- 0401 Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie**
 040101 Fleischabschabungen und Häuteabfälle
 040102 geäschertes Leimleder
 040103* Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
 040104 chromhaltige Gerbereibrühe
 040105 chromfreie Gerbereibrühe
 040106 chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 040107 chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
 040108 chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
 040109 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish

040199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0402 Abfälle aus der Textilindustrie

040209 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
 040210 organische Stoffe aus Naturstoffen (z. B. Fette, Wachse)
 040214* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
 040215 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 040214 fallen
 040216* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
 040217 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 040216 fallen
 040219* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 040220 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 040219 fallen TM
 040221 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
 040222 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
 040299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

05 ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

0501 Abfälle aus der Erdölraffination

050102* Entsalzungsschlämme
 050103* Bodenschlämme aus Tanks
 050104* saure Alkylschlämme
 050105* verschüttetes Öl
 050106* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
 050107* Säureteere
 050108* andere Teere
 050109* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 050110 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 050109 fallen TM
 050111* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
 050112* säurehaltige Öle
 050113 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM
 050114 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
 050115* gebrauchte Filtertone
 050116 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung
 050117 Bitumen
 050199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0506 Abfälle aus der Kohlepyrolyse

050601* Säureteere
 050603* andere Teere
 050604 Abfälle aus Kühlkolonnen TM
 050699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0507 Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

050701* quecksilberhaltige Abfälle
 050702 schwefelhaltige Abfälle
 050799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

06 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

0601 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Säuren

060101* Schwefelsäure und schweflige Säure
 060102* Salzsäure
 060103* Flusssäure
 060104* Phosphorsäure und phosphorige Säure
 060105* Salpetersäure und salpetrige Säure
 060106* andere Säuren
 060199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0602 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Basen

060201* Calciumhydroxid
 060203* Ammoniumhydroxid
 060204* Natrium- und Kaliumhydroxid
 060205* andere Basen
 060299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0603 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

060311* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
 060313* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
 060314 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 060311 und 060313 fallen
 060315* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten

- 060316 Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 060315 fallen
060399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0604 Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 0603 fallen**
060403* arsenhaltige Abfälle
060404* quecksilberhaltige Abfälle
060405* Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
060499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0605 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung**
060502* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
060503 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 060502 fallen TM
- 0606 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen**
060602* Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
060603 sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 060602 fallen
060699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0607 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Halogenen und aus der Halogenchemie**
060701* asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
060702* Aktivkohle aus der Chlorherstellung
060703* quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
060704* Lösungen und Säuren, z. B. Kontaktsäure
060799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0608 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Silicium und Siliciumverbindungen**
060802* Abfälle, die gefährliche Chlorsilane enthalten
060899 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0609 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von phosphorhaltigen Chemikalien und aus der Phosphorchemie**
060902 phosphorhaltige Schlacke
060903* Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
060904 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 060903 fallen
060999 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0610 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von stickstoffhaltigen Chemikalien, aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln**
061002* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
061099 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0611 Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern**
061101 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
061199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0613 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen (anderweitig nicht genannt)**
061301* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
061302* gebrauchte Aktivkohle (außer 060702)
061303 Industrieruß
061304* Abfälle aus der Asbestverarbeitung
061305* Ofen- und Kaminruß
061399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 07 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN**
- 0701 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien**
070101* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070103* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070104* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070107* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070108* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070109* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070110* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070111* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070112 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070111 fallen TM
070199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0702 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern**
070201* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

- 070203* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070204* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070207* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070208* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070209* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070210* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070211* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 070212 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070211 fallen TM
- 070213 Kunststoffabfälle
- 070214* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070215 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 070214 fallen
- 070216* Abfälle, die gefährliche Silicone enthalten
- 070217 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 070216 genannten
- 070299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0703 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)

- 070301* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070303* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070304* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070307* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070308* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070309* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070310* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070311* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 070312 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070311 fallen TM
- 070399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0704 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 020108 und 020109), Holzschutzmitteln (außer 0302) und anderen Bioziden

- 070401* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070403* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070404* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070407* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070408* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070409* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070410* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070411* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 070412 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070411 fallen TM
- 070413* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0705 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Pharmazeutika

- 070501* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070503* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070504* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070507* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070508* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070509* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070510* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070511* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 070512 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070511 fallen TM
- 070513* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070514 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 070513 fallen
- 070599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0706 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

- 070601* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070603* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070604* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
- 070607* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070608* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
- 070609* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070610* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
- 070611* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 070612 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070611 fallen TM
- 070699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

- 0707 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Feinchemikalien und Chemikalien (anderweitig nicht genannt)**
- 070701* wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070703* halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070704* andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070707* halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070708* andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070709* halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070710* andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070711* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070712 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070711 fallen TM
070799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 08 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN**
- 0801 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung und Entfernung von Farben und Lacken**
- 080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen
080113* Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080114 Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080113 fallen
080115* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080116 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080115 fallen
080117* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080118 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 080117 fallen
080119* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080120 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080119 fallen
080121* Farb- oder Lackentfernerabfälle
080199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0802 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)**
- 080201 Abfälle von Beschichtungspulver
080202 wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
080203 wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
080299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0803 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Druckfarben**
- 080307 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
080308 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
080312* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
080313 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080312 fallen
080314* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
080315 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080314 fallen
080316* Abfälle von Ätzlösungen
080317* Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
080318 Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080317 fallen
080319* Dispersionsöl
080399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0804 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)**
- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080410 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen
080411* klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080412 klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080411 fallen
080413* wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080414 wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080413 fallen
080415* wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080416 wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080415 fallen
080417* Harzöle
080499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 0805 Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle**
- 080501* Isocyanatabfälle

09 ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE**0901 Abfälle aus der fotografischen Industrie**

- 090101* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 090102* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 090103* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 090104* Fixierbäder
- 090105* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
- 090106* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 090107 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 090108 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 090110 Einwegkameras ohne Batterien
- 090111* Einwegkameras mit Batterien, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen
- 090112 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 090111 fallen
- 090113* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 090106 fallen
- 090199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

10 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN**1001 Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)**

- 100101 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 100104 fällt
- 100102 Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 100103 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 100104* Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung
- 100105 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 100107 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 100109* Schwefelsäure
- 100113* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 100114* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100115 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100114 fallen
- 100116* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100117 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100116 fallen
- 100118* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100119 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100105, 100107 und 100118 fallen
- 100120* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 100121 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100120 fallen TM
- 100122* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 100123 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100122 fallen TM
- 100124 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 100125 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 100126 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 100199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1002 Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 100201 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
- 100202 unbearbeitete Schlacke
- 100207* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100208 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100207 fallen
- 100210 Walzzunder
- 100211* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 100212 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100211 fallen TM
- 100213* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100214 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100213 fallen
- 100215 andere Schlämme und Filterkuchen TM
- 100299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1003 Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 100302 Anodenschrott
- 100304* Schlacken aus der Erstschnmelze
- 100305 Aluminiumoxidabfälle
- 100308* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze
- 100309* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
- 100315* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
- 100316 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 100315 fällt
- 100317* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 100318 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 100317 fallen
- 100319* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 100320 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 100319 fällt

- 100321* andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
 100322 andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 100321 fallen
 100323* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 100324 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100323 fallen
 100325* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 100326 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100325 fallen
 100327* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100328 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100327 fallen TM
 100329* gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen
 100330 Abfälle aus der Behandlung von Salzschlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100329 fallen
 100399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1004 Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie**
 100401* Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
 100402* Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
 100403* Calciumarsenat
 100404* Filterstaub
 100405* andere Teilchen und Staub
 100406* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 100407* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 100409* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100410 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100409 fallen TM
 100499 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1005 Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie**
 100501 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
 100503* Filterstaub
 100504 andere Teilchen und Staub
 100505* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 100506* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 100508* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100509 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100508 fallen TM
 100510* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
 100511 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 100510 fallen
 100599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1006 Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie**
 100601 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
 100602 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
 100603* Filterstaub
 100604 andere Teilchen und Staub
 100606* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 100607* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 100609* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100610 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100609 fallen TM
 100699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1007 Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie**
 100701 Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
 100702 Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
 100703 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 100704 andere Teilchen und Staub
 100705 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 100707* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100708 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100707 fallen TM
 100799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1008 Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie**
 100804 Teilchen und Staub
 100808* Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)
 100809 andere Schlacken
 100810* Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
 100811 Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 100810 fallen
 100812* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
 100813 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 100812 fallen
 100814 Anodenschrott
 100815* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält

- 100816 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 100815 fällt
- 100817* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100818 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100817 fallen
- 100819* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 100820 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100819 fallen TM
- 100899 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1009 Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

- 100903 Ofenschlacke
- 100905* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 100906 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100905 fallen
- 100907* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 100908 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100907 fallen
- 100909* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 100910 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 100909 fällt
- 100911* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100912 andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100911 fallen
- 100913* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100914 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 100913 fallen
- 100915* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100916 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100915 fallen
- 100999 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1010 Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

- 101003 Ofenschlacke
- 101005* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
- 101006 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101005 fallen
- 101007* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
- 101008 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101007 fallen
- 101009* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 101010 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 101009 fällt
- 101011* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101012 andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101011 fallen
- 101013* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101014 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 101013 fallen
- 101015* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101016 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101015 fallen
- 101099 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1011 Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

- 101103 Glasfaserabfall
- 101105 Teilchen und Staub
- 101109* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
- 101110 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 101109 fällt
- 101111* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z. B. aus Kathodenstrahlröhren)
- 101112 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 101111 fällt
- 101113* Gaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101114 Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 101113 fallen
- 101115* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101116 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101115 fallen
- 101117* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101118 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101117 fallen
- 101119* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 101120 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101119 fallen TM
- 101199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1012 Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug

- 101201 Rohmischungen vor dem Brennen
- 101203 Teilchen und Staub
- 101205 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
- 101206 verworfene Formen
- 101208 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
- 101209* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 101210 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101209 fallen
- 101211* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
- 101212 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 101211 fallen
- 101213 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
- 101299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

- 1013 Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
 101301 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
 101304 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
 101306 Teilchen und Staub (außer 101312 und 101313)
 101307 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 101309* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
 101310 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 101309 fallen
 101311 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 101309 und 101310 fallen
 101312* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 101313 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101312 fallen
 101314 Betonabfälle und Betonschlämme
 101399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1014 Abfälle aus Krematorien**
 101401* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
- 11 ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISENHYDROMETALLURGIE**
- 1101 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)**
 110105* saure Beizlösungen
 110106* Säuren (anderweitig nicht genannt)
 110107* alkalische Beizlösungen
 110108* Phosphatierschlämme
 110109* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 110110 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 110109 fallen TM
 110111* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
 110112 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 110111 fallen
 110113* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
 110114 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 110113 fallen
 110115* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschersystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
 110116* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
 110198* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 110199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1102 Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie**
 110202* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
 110203 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
 110205* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
 110206 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 110205 fallen
 110207* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 110299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1103 Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen**
 110301* cyanidhaltige Abfälle
 110302* andere Abfälle
- 1105 Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung**
 110501 Hartzink
 110502 Zinkasche
 110503* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 110504* gebrauchte Flussmittel
 110599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 12 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN**
- 1201 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen**
 120101 Eisenfeil- und -drehspäne
 120102 Eisenstaub und -teilchen
 120103 NE-Metallfeil- und -drehspäne
 120104 NE-Metallstaub und -teilchen
 120105 Kunststoffspäne und -drehspäne
 120106* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
 120107* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
 120108* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen

- 120109* halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
- 120110* synthetische Bearbeitungsöle
- 120112* gebrauchte Wachse und Fette
- 120113 Schweißabfälle
- 120114* Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 120115 Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 120114 fallen TM
- 120116* Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 120117 Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 120116 fallen
- 120118* ölhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
- 120119* biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
- 120120* gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 120121 gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 120120 fallen
- 120199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1203 Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)

- 120301* wässrige Waschflüssigkeiten TM
- 120302* Abfälle aus der Dampfentfettung TM

13 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER KAPITEL 05, 12 ODER 19 FALLEN)

1301 Abfälle von Hydraulikölen

- 130101* Hydrauliköle, die PCB enthalten
- 130104* chlorierte Emulsionen
- 130105* nichtchlorierte Emulsionen
- 130109* chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130110* nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
- 130111* synthetische Hydrauliköle
- 130112* biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
- 130113* andere Hydrauliköle

1302 Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

- 130204* chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130205* nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
- 130206* synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130207* biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
- 130208* andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

1303 Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

- 130301* Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
- 130306* chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 130301 fallen
- 130307* nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
- 130308* synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130309* biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
- 130310* andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

1304 Bilgenöle

- 130401* Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
- 130402* Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
- 130403* Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

1305 Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

- 130501* feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
- 130502* Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130503* Schlämme aus Einlaufschächten
- 130506* Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130507* öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
- 130508* Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

1307 Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

- 130701* Heizöl und Diesel
- 130702* Benzin
- 130703* andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

1308 Ölabfälle (anderweitig nicht genannt)

- 130801* Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
- 130802* andere Emulsionen
- 130899* Abfälle (anderweitig nicht genannt)

- 14 ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER ABFÄLLE, DIE UNTER KAPITEL 07 ODER 08 FALLEN)**
- 1406 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen**
- 140601* Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
 140602* andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
 140603* andere Lösemittel und Lösemittelgemische
 140604* Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
 140605* Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten
- 15 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (ANDERWEITIG NICHT GENANNT)**
- 1501 Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)**
- 150101 Verpackungen aus Papier und Pappe
 150102 Verpackungen aus Kunststoff
 150103 Verpackungen aus Holz
 150104 Verpackungen aus Metall
 150105 Verbundverpackungen
 150106 z) gemischte Verpackungen
 15010601 Leichtverpackungen (LVP)
 15010602 gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
 15010600 gemischte Verpackungen, nicht differenzierbar
 150107 Verpackungen aus Glas
 150109 Verpackungen aus Textilien
 150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
 150111* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter
- 1502 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung**
- 150202* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter (anderweitig nicht genannt)), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
 150203 Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen
- 16 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND**
- 1601 Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 1606 und 1608)**
- 160103 Altreifen
 160104* Altfahrzeuge
 160106 Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
 160107* Ölfilter
 160108* quecksilberhaltige Bauteile
 160109* Bauteile, die PCB enthalten
 160110* explosive Bauteile (z. B. aus Airbags)
 160111* asbesthaltige Bremsbeläge
 160112 Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 160111 fallen
 160113* Bremsflüssigkeiten
 160114* Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
 160115 Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 160114 fallen
 160116 Flüssiggasbehälter
 160117 Eisenmetalle
 160118 Nichteisenmetalle
 160119 Kunststoffe
 160120 Glas
 160121* z) gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
 16012101* gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
 16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
 16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen, nicht differenzierbar
 160122 z) Bauteile (anderweitig nicht genannt)
 16012201 metallische Bauteile / Ersatzteile
 16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
 16012203 Bauteile der Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik
 16012200 Bauteile (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
 160199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1602 Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile**
- 160209* Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten

160210*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 fallen
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten
160212*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen
160215* z)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile
16021501*	quecksilberhaltige Abfälle
16021502*	Leiterplatten
16021503*	Tonerkartuschen
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505*	asbesthaltige Bauteile
16021506*	Kathodenstrahlröhren
16021507*	Gasentladungslampen
16021508*	Flüssigkristallanzeigen
16021509*	externe elektrische Leitungen
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511*	Elektrolyt-Kondensatoren
16021512*	cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile, nicht differenzierbar
160216 z)	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen
16021601	externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar

1603 Fehlgeladen und ungebrauchte Erzeugnisse

160303*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160304	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 160303 fallen
160305*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160306	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 160305 fallen
160307*	metallisches Quecksilber

1604 Explosivabfälle

160401*	Munitionsabfälle
160402*	Feuerwerkskörperabfälle
160403*	andere Explosivabfälle


1605 Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 160504 fallen
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160509	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 160506, 160507 oder 160508 fallen

1606 Batterien und Akkumulatoren

160601*	Bleibatterien
160602*	Ni-Cd-Batterien
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien
160604	Alkalibatterien (außer 160603)
160605	andere Batterien und Akkumulatoren
160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

1607 Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)

160708*	öhlhaltige Abfälle 
160709*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
160799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1608 Gebrauchte Katalysatoren

160801	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 160807)
160802*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
160803	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, (anderweitig nicht genannt)
160804	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 160807)
160805*	gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
160806*	gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
160807*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

1609 Oxidierende Stoffe

160901*	Permanganate, z. B. Kaliumpermanganat
160902*	Chromate, z. B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
160903*	Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid
160904*	oxidierende Stoffe (anderweitig nicht genannt)

- 1610 Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung**
 161001* wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 161002 wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 161001 fallen TM
 161003* wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 161004 wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 161003 fallen TM
- 1611 Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien**
 161101* Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
 161102 Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161101 fallen
 161103* andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
 161104 andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161103 fallen
 161105* Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
 161106 Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161105 fallen
- 17 BAU- UND ABRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)**
- 1701 Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik**
 170101 Beton
 170102 Ziegel
 170103 Fliesen und Keramik
 170106* Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
 170107 Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen
- 1702 Holz, Glas und Kunststoff**
 170201 Holz
 170202 Glas
 170203 Kunststoff
 170204* Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
- 1703 Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte**
 170301* kohlenteerhaltige Bitumengemische
 170302 Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen
 170303* Kohlenteer und teerhaltige Produkte
- 1704 Metalle (einschließlich Legierungen)**
 170401 Kupfer, Bronze, Messing
 170402 Aluminium
 170403 Blei
 170404 Zink
 170405 Eisen und Stahl
 170406 Zinn
 170407 gemischte Metalle
 170409* Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
 170410* Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
 170411 Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 170410 fallen
- 1705 Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut**
 170503* Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
 170504 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen
 170505* Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält TM
 170506 Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 170505 fällt TM
 170507* Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
 170508 Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 170507 fällt
- 1706 Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe**
 170601* Dämmmaterial, das Asbest enthält
 170603* anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
 170604 Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt
 170605* asbesthaltige Baustoffe
- 1708 Baustoffe auf Gipsbasis**
 170801* Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
 170802 Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen
- 1709 Sonstige Bau- und Abbruchabfälle**
 170901* Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
 170902* Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)

- 170903* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
 170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen

18 ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

1801 Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

- 180101 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 180103)
 180102 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 180103)
 180103* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
 180104 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
 180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
 180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 180106 fallen
 180108* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
 180109 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 180108 fallen
 180110* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

1802 Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren

- 180201 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 180202 fallen
 180202* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
 180203 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
 180205* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
 180206 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 180205 fallen
 180207* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
 180208 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 180207 fallen

19 ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

1901 Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

- 190102 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
 190105* Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 190106* wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
 190107* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
 190110* gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
 190111* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
 190112 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 190111 fallen
 190113* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 190114 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 190113 fällt
 190115* Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 190116 Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 190115 fällt
 190117* Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 190118 Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190117 fallen
 190119 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
 190199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1902 Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

- 190203 vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
 190204* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
 190205* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 190206 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 190205 fallen TM
 190207* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
 190208* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 190209* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
 190210 brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190208 und 190209 fallen
 190211* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 190299 z) Abfälle (anderweitig nicht genannt)
 19029950 durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
 19029900 Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar

1903 Stabilisierte und verfestigte Abfälle

- 190304* als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190308 fallen
 190305 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190304 fallen
 190306* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
 190307 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190306 fallen
 190308* teilweise stabilisiertes Quecksilber

- 1904 Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung**
 190401 verglaste Abfälle
 190402* Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
 190403* nicht verglaste Festphase
 190404 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM
- 1905 Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen**
 190501 nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
 190502 nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
 190503 nicht spezifikationsgerechter Kompost
 190599 z) Abfälle (anderweitig nicht genannt)
 19059901 Kompost (spezifikationsgerecht)
 19059900 Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
- 1906 Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen**
 190603 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
 190604 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
 190605 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
 190606 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
 190699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1907 Deponiesickerwasser**
 190702* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM
 190703 Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 190702 fällt TM
- 1908 Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (anderweitig nicht genannt)**
 190801 Sieb- und Rechenrückstände
 190802 Sandfangrückstände
 190805 Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM
 190806* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
 190807* Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
 190808* schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
 190809 Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
 190810* Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 190809 fallen TM
 190811* Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 190812 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190811 fallen TM
 190813* Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 190814 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190813 fallen TM
 190899 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1909 Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser**
 190901 feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
 190902 Schlämme aus der Wasserklärung TM
 190903 Schlämme aus der Dekarbonatisierung
 190904 gebrauchte Aktivkohle
 190905 gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
 190906 Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
 190999 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1910 Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen**
 191001 Eisen- und Stahlabfälle
 191002 NE-Metall-Abfälle
 191003* Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
 191004 Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 191003 fallen
 191005* andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
 191006 andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191005 fallen
- 1911 Abfälle aus der Altölaufbereitung**
 191101* gebrauchte Filtertone
 191102* Säureteere
 191103* wässrige flüssige Abfälle TM
 191104* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
 191105* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 191106 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 191105 fallen TM
 191107* Abfälle aus der Abgasreinigung
 191199 z) Abfälle (anderweitig nicht genannt)
 19119950 Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
 19119951 Schmierstoff, (SS)

- 19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
 19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
 19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
 19119955 Heizöl schwer, (HS)
 19119900 Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
- 1912 Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) (anderweitig nicht genannt)**
- 191201 z) Papier und Pappe
 19120101 untere Sorten
 19120102 mittlere Sorten
 19120103 bessere Sorten
 19120104 krafthaltige Sorten
 19120105 Sondersorten
 19120100 Papier und Pappe, nicht differenzierbar
 191202 Eisenmetalle
 191203 Nichteisenmetalle
 191204 Kunststoff und Gummi
 191205 z) Glas
 19120501 Weißglas
 19120502 Braunglas
 19120503 Grünglas
 19120504 Buntglas
 19120505 Mischglas
 19120500 Glas, nicht differenzierbar
 191206* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
 191207 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt
 191208 Textilien
 191209 z) Mineralien (z. B. Sand, Steine)
 19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
 19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung)
 19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
 19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
 19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
 19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
 19120900 Mineralien (z. B. Sand, Steine), nicht differenzierbar
 191210 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
 191211* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
 191212 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen
- 1913 Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser**
- 191301* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
 191302 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 191301 fallen
 191303* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 191304 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 191303 fallen TM
 191305* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 191306 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 191305 fallen TM
 191307* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 191308 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 191307 fallen TM
- 20 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN**
- 2001 Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 1501)**
- 200101 Papier und Pappe
 200102 Glas
 200108 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
 200110 Bekleidung
 200111 Textilien
 200113* Lösemittel
 200114* Säuren
 200115* Laugen
 200117* Fotochemikalien
 200119* Pestizide
 200121* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle

- 200123* gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
- 200125 Speiseöle und -fette
- 200126* Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 200125 fallen
- 200127* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
- 200128 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen
- 200129* Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 200130 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200129 fallen
- 200131* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
- 200132 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200131 fallen
- 200133* Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
- 200134 Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 200133 fallen
- 200135* gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen
- 200136 gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen
- 200137* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
- 200138 Holz mit Ausnahme derjenigen, das unter 200137 fällt
- 200139 Kunststoffe
- 200140 Metalle
- 200141 Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
- 200199 z) sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt)
- 20019901 gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
- 20019900 sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar

2002 Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

- 200201 biologisch abbaubare Abfälle
- 200202 Boden und Steine
- 200203 andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

2003 Andere Siedlungsabfälle

- 200301 z) gemischte Siedlungsabfälle
- 20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
- 20030102 hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
- 20030104 Abfälle aus der Biotonne
- 20030100 gemischte Siedlungsabfälle, nicht differenzierbar
- 200302 Marktabfälle
- 200303 Straßenkehrsicht
- 200304 Fäkalschlamm TM
- 200306 Abfälle aus der Kanalreinigung TM
- 200307 Sperrmüll
- 200399 Siedlungsabfälle (anderweitig nicht genannt)

Zusammenfassung der im Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) nicht genannten Abfallarten und Produkte

- 15010601 Leichtverpackungen (LVP)
- 15010602 gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
- 15010600 gemischte Verpackungen, nicht differenzierbar
- 16012101* gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
- 16012102* gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
- 16012100* gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen, nicht differenzierbar
- 16012201 metallische Bauteile / Ersatzteile
- 16012202 nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
- 16012203* Bauteile der Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik
- 16012200 Bauteile, nicht differenzierbar
- 16021501* quecksilberhaltige Abfälle
- 16021502* Leiterplatten
- 16021503* Tonerkartuschen
- 16021504* Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
- 16021505* asbesthaltige Bauteile
- 16021506* Kathodenstrahlröhren
- 16021507* Gasentladungslampen
- 16021508* Flüssigkristallanzeigen
- 16021509* externe elektrische Leitungen
- 16021510* Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
- 16021511* Elektrolyt-Kondensatoren
- 16021512* cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
- 16021500* aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile, nicht differenzierbar
- 16021601 externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)

16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar
19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951	Schmierstoff, (SS)
19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955	Heizöl schwer, (HS)
19119900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19120101	untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware
19120102	mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5 % Beilagen), weiße Späne (leicht oder stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)
19120103	bessere Sorten: Späne (hellbunte und weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
19120104	krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
19120105	Sondersorten: Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
19120100	Papier und Pappe, nicht differenzierbar
19120501	Weißglas
19120502	Braunglas
19120503	Grünglas
19120504	Buntglas: Mischung aus Braun- und Grünglas
19120505	Mischglas: Mischung aus allen Glassorten
19120500	Glas, nicht differenzierbar
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung)
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900	Mineralien (z. B. Sand, Steine), nicht differenzierbar
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
20030100	gemischte Siedlungsabfälle, nicht differenzierbar

Erhebung der Abfallentsorgung



2018

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 05/05/2020

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 228/99643-8217

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Grundgesamtheit:* Erhebung der Abfallentsorgung
 - *Berichtszeitraum:* Kalenderjahr
 - *Periodizität:* jährlich
 - *Statistische Einheiten:* Abfallentsorgungsanlagen
 - *Rechtsgrundlagen:* Umweltstatistikgesetz (UStatG), Bundesstatistikgesetz (BStatG), EU-Abfallstatistikverordnung (Verordnung (EG) Nr. 2150/2002)
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- *Inhalte der Statistik:* Jährlich werden Art, Herkunft und der Verbleib der behandelten Abfälle erfragt. Alle zwei Jahre, jeweils in den geraden Jahren, werden darüber hinaus bestimmte Ausstattungsmerkmale bei den befragten Abfallanlagen erhoben.
 - *Nutzerbedarf:* Bereitstellung von Daten über das Aufkommen, die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen an Bundesministerien, Umweltbundesamt, Umweltökonomische Gesamtrechnungen, Statistikamt der Europäischen Union (EuroStat), Wirtschaftsverbände, Wissenschaft, Medien, Privatpersonen.
- 3 Methodik** **Seite 5**
- *Konzept der Datengewinnung:* Dezentrale Befragung durch die statistischen Ämter der Länder.
 - *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Online-Meldeverfahren, Weiterleitung der Länderergebnisse an das Statistische Bundesamt.
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 5**
- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Hohe Genauigkeit.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 6**
- *Aktualität:* Die Bundesergebnisse der Jahrerhebung werden in der Regel 14 - 18 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Seit 2004 hoch, davor (seit 1996) mit Einschränkungen.
- 7 Kohärenz** **Seite 6**
- *Input für andere Statistiken:* Input für weitere Berechnungen, z. B. Abfallbilanz, Umweltgesamtrechnung, Indikatoren und Eurostat-Datenbanken, Klimaschutzberichterstattung.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 7**
- *Verbreitungswege:* Veröffentlichung als vorläufiges Ergebnis und Bereitstellung der endgültigen Ergebnisse in der Datenbank GENESIS-Online; Bezugsadresse: www.destatis.de
 - *Kontaktinformation:* Statistisches Bundesamt - Zweigstelle Bonn, Tel: +49 (0) 228/99643-8217, Fax: +49 (0) 228/99643-8963, www.destatis.de/kontakt
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 7**
- keine sonstigen fachstatistischen Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Betreiber von zulassungsbedürftigen Abfallentsorgungsanlagen

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Abfallentsorgungsanlagen (Deponien, thermische Abfallbehandlungsanlagen, Feuerungsanlagen mit energetischer Verwertung von Abfällen, mechanisch(-biologische) Abfallbehandlungsanlagen, Bodenbehandlungsanlagen, chemisch-physikalische Behandlungsanlagen, biologische Behandlungsanlagen, Schredderanlagen/Schrottscheren, Sortieranlagen, Anlagen zur Zerlegung von Elektro- und Elektronikgeräten, Demontagebetriebe für Altfahrzeuge, Anlagen zur stofflichen Verwertung von Altöl, Anlagen zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen, Untertägige Abbaustätten, Über-tägige Abbaustätten, Klärschlammfaulbehälter mit Co-Vergärung, sonstige Behandlungsanlagen).

1.3 Räumliche Abdeckung

Statistisches Bundesamt: Bundesgebiet und Bundesländer; statistische Ämter der Länder: zusätzlich Regierungsbezirke und Kreise

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Berichtszeitraum ist das Kalenderjahr.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird seit 1996 jährlich durchgeführt.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- Europäische Union: EU-Abfallstatistikverordnung - Verordnung (EG) Nr. 2150/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2002 zur Abfallstatistik (ABl. EG Nr. L 332 vom 09.12.2002) in der jeweils geltenden Fassung.
- Bundesrepublik Deutschland: Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) in der jeweils geltenden Fassung.
- Bundesrepublik Deutschland: Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbundes, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z.B. die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union (EuroStat)).
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z.B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 16 Absatz 1 UStatG dürfen an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 2 UStatG dürfen die statistischen Ämter der Länder die Ergebnisse der Erhebungen nach § 3 UStatG, soweit es sich um öffentlich-rechtliche Abfallentsorgungsanlagen handelt, veröffentlichen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 5 UStatG übermitteln die statistischen Ämter der Länder dem Statistischen Bundesamt die von ihnen erhobenen anonymisierten Einzelangaben für Zusatzaufbereitungen des Bundes und für die Erfüllung von über- und zwischenstaatlichen Aufgaben.

Nach § 16 Absatz 6 UStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht zur Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),

2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Um die statistische Geheimhaltung zu gewährleisten, werden grundsätzlich keine Angaben für weniger als drei Befragte (Einheiten) veröffentlicht. Darüber hinaus wird in den Fällen, in denen primär geheimzuhaltende Angaben durch Differenzbildung errechnet werden können, die sekundäre Geheimhaltung durchgeführt, d. h. es erfolgt für diese gesperrten Ergebnisfelder eine Gegensperrung entweder innerhalb einer einzelnen Tabelle oder, wenn nötig, auch tabellenübergreifend.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Regelmäßige Sitzungen der Arbeitsgruppe Abfallstatistiken, bestehend aus Vertretern einiger statistischen Ämter der Länder, sowie der Referentenbesprechung Umwelt, in der alle statistischen Ämter der Länder vertreten sind, dienen dem Erfahrungsaustausch und letztendlich der Optimierung sowohl der Abläufe der Statistiken als auch der Weiterentwicklung der Fragebogen. Bei Bedarf werden zusätzlich Fachleute aus Verbänden oder sonstigen Institutionen kontaktiert, die aus ihrer Sicht z. B. Fragebogenentwürfe beurteilen und Anregungen für Weiterentwicklungen geben können. Die Prüfung der Qualität der Daten der einzelnen Berichtspflichtigen obliegt den einzelnen statistischen Ämtern der Länder (Nähere Informationen hierzu siehe Punkt 3 "Methodik").

1.8.2 Qualitätsbewertung

Da es sich um eine Totalerhebung handelt, wird die Qualität der Ergebnisse als sehr hoch bewertet.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Jährlich werden Art, Herkunft und der Verbleib der behandelten Abfälle erfragt. Alle zwei Jahre, jeweils in den geraden Jahren, werden darüber hinaus bestimmte Ausstattungsmerkmale, wie z.B. die Kapazität der Anlage oder bei Deponien, die voraussichtliche Ablagerungsdauer, der Anschnitt des Grundwasserspiegels, die Entsorgung des Sickerwassers sowie die Verwendung und Abgabe des gewonnenen Biogases oder auch die Art der Abgasreinigung und Behandlung von Verbrennungsrückständen bei den befragten Abfallanlagen erhoben. Abfallmengen, die mehrere Anlagen durchlaufen, werden an jeder Anlage gezählt. Dabei kann sich der Abfallschlüssel ändern (z. B. zuerst Siedlungsabfall, später Abfall aus der mechanischen Behandlung von Abfällen). Abfallströme, die außerhalb von genehmigten Abfallbehandlungsanlagen direkt verwertet werden, werden nicht erhoben.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Grundlage der erfassten Abfallarten ist das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379) in der jeweils gültigen Fassung. Dieses gemeinschaftlich harmonisierte Abfallverzeichnis gliedert sich in Abfallkapitel, Abfallgruppen und Abfallarten. Einige Abfallarten werden für die Statistik weiter untergliedert.

https://www.klassifikationsserver.de/klassService/index.jsp?variant=eav_2018

Die Darstellung der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008.

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/klassifikation-wz-2008.html>

Erfahrungswerte für Umrechnungsfaktoren von Volumen in Massewerte zu den Abfallarten finden Sie im Internet unter

<https://www.statistik.bayern.de/umrechnungsfaktoren>

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Ziel der Erhebung ist es, das Aufkommen, die Verwertung und die Beseitigung von Abfällen zu dokumentieren. Der erfasste Abfallstrom fließt ein in die jährliche Berechnung des gesamten Abfallaufkommens. Dieses ist wesentlicher Bestandteil für die Berichte der EU-Mitgliedstaaten über die Umsetzung und Anwendung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie) sowie zur Verordnung (EG) Nr. 2150/2002 zur Abfallstatistik.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern dieser Erhebung zählen die Bundesministerien, insbesondere die Fachressorts Umwelt, Wirtschaft und Landwirtschaft, das Umweltbundesamt, die Umweltökonomischen Gesamtrechnungen sowie das Statistikamt der

Europäischen Union (EuroStat). Daneben zählen auch Wirtschaftsverbände, die Medien, die Wissenschaft (Hochschulen und Forschungsinstitute) und die interessierte Öffentlichkeit zu den Nutzern der Abfalldaten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die von Seiten der Ministerien oder Verbände gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsmodus lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene mittels Gesetzesänderungen umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die Verbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

Als Gremium des Statistischen Beirats tagt von Zeit zu Zeit der Fachausschuss Umwelt/Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR) beim Statistischen Bundesamt, zu dem wichtige Datennutzer, Verbände, Umweltbehörden, Eurostat etc. eingeladen werden.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Inhaltlich werden die Erhebungsmerkmale im § 3 UStatG festgelegt. Die Bestimmung der Berichtspflichtigen und die gesetzliche Auskunftspflicht regelt § 14 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Erhebung wird dezentral von den statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Mittels Online-Meldeverfahren übermitteln die Auskunftspflichtigen ihre Daten an die für sie zuständigen statistischen Ämter, wo die Daten zu einem Länderergebnis zusammengetragen werden. Aus den Länderergebnissen stellt das Statistische Bundesamt anschließend das Bundesergebnis zusammen.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Die Datenaufbereitung erfolgt dezentral. Möglichen Fehlerquellen, die sich z. B. in falschen Aussagen infolge von Fehlinterpretationen der Fußnoten und Erläuterungen durch die Berichtspflichtigen widerspiegeln können, wird in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Sichtkontrollen, eine sorgfältige Datenerfassung sowie maschinelle Plausibilitätsprüfungen entgegengewirkt. Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftgebenden nachgefragt. Auch der Vergleich mit den Ergebnissen des Vorjahres kann Anhaltspunkte für fehlerhafte Daten liefern.

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, entfallen Hochrechnungsverfahren.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Der Berichtszeitraum umfasst ein volles Kalenderjahr. Bei dieser Erhebung gibt es keine saisonbedingten Effekte und somit werden auch keine Saisonbereinigungsverfahren angewandt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Organisationseinheit Standardkosten-Modell (SKM) hat für diese Primärerhebung einen Beantwortungsaufwand von durchschnittlich 92 Minuten pro Fall ermittelt. Dieser variiert stark, abhängig von der Struktur der Anlage: es gibt Anlagen mit nur einer Abfallart, aber auch solche mit über 100 Abfallarten.

Durch die Vorbelegung mit Abfallschlüsseln findet eine Entlastung der Betriebe statt, da sie aus den vorbelegten Schlüsseln auswählen können und nicht den gesamten Abfallartenkatalog durchsuchen müssen.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 14 UStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die Inhaberinnen/Inhaber oder Leitungen der Anlagen auskunftspflichtig. Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen und zur Verkleinerung des Berichtskreises werden seit 1996 nicht mehr die Abfallerzeuger, sondern die Abfallentsorger befragt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse dieser Jahresherhebung als genau einzustufen, da es sich um eine Totalerhebung handelt. Fehlerquellen wird in der Phase der Aufbereitung durch gründliche Sichtkontrollen entgegengewirkt. Zur Plausibilitätsüberprüfung werden u. a. Vorjahresvergleiche durchgeführt. Über die Korrekturquote kann nur in den jeweiligen Landesämtern eine Aussage getroffen werden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Trifft nicht zu.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Eine Schwierigkeit liegt in der Abgrenzung des Berichtskreises. Im Wesentlichen maßgebend für die Befragung von Entsorgungsanlagen ist deren Genehmigung nach Abschnitt 8 der 4. Bundesimmissionsschutzverordnung (4.BImSchV). Dazu kommen Entsorgungsanlagen, die auf Grund länderspezifischer Genehmigungsgrundlagen zu befragen sind. In der Regel gibt es in den Bundesländern eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen den statistischen Landesämtern und den

Genehmigungsbehörden. Als weitere Quellen werden Verbandsangaben und Internetangebote genutzt, so dass der Berichtskreis als recht vollständig einzuschätzen ist.

Echte Antwortausfälle sind bei dieser Erhebung selten. Je nach den Umständen des Einzelfalls entscheiden die Bundesländer über das Verfahren.

Die Qualität der Abfallstatistik basiert auf der richtigen und vergleichbaren Verschlüsselung der entstandenen Abfallarten nach dem Europäischen Abfallverzeichnis (EAV). Eine Kontrolle der direkten Zuweisung von Abfallarten zu Abfallschlüsseln des EAV ist durch Plausibilitätsprüfungen nur bedingt möglich. Die statistischen Landesämter pflegen jedoch einen engen Kontakt mit den Auskunftspflichtigen, so dass durch Rückfragen, Vorjahresvergleiche und maschinelle Plausibilisierung ein guter Qualitätsgrad erreicht wird.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

4.4.2 Revisionsverfahren

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

4.4.3 Revisionsanalysen

Laufende Revisionen sieht die Erhebung nicht vor.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Erhebungsunterlagen werden im ersten Quartal des Folgejahres des jeweiligen Berichtsjahres von den statistischen Landesämtern versendet. Der hohe Prüfaufwand bedingt die Übermittlung der vorläufigen Länderergebnisse ca. 11 Monate nach Ende des Berichtszeitraums. Die vorläufigen Bundesergebnisse werden ca. 2 Monate später veröffentlicht.

Die detaillierten endgültigen Bundesergebnisse der Jahreserhebung werden 15 - 16 Monate nach Ende des Berichtsjahres veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

In den letzten Berichtsjahren gab es keine nennenswerten Verzögerungen.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die Erhebung der Abfallentsorgung wird in allen Bundesländern nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich vergleichbar.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die vorliegende Zeitreihe reicht von 1996 bis zum gegenwärtigen Berichtsjahr. Allerdings liegen einige Brüche in den Zeitreihen vor.

Zunächst kam es 1999 mit der Einführung des Europäischen Abfallkatalogs (EAK) zu Mengenverschiebungen zwischen den einzelnen Abfallschlüsseln, da in den Jahren vor 1999 noch der Abfallkatalog der Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfallstatistik (LAGA) den Erhebungen zu Grunde lag. Weitere Mengenverschiebungen resultierten aus dem Übergang vom EAK zum Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) 2002. Vor dem Berichtsjahr 2004 waren die gefährlichen Abfälle nicht vollständig in den Daten enthalten. Zudem wurden für die Berichtsjahre 2003 und 2008 die Wirtschaftszweige neu abgegrenzt (Änderung der Wirtschaftszweigklassifikation). Im Jahr 2004 wurden die Anlagen von Betrieben außerhalb der Entsorgungswirtschaft erstmals losgelöst vom Gesamtbetrieb als eigenständige Anlagen betrachtet. Die Abfallentsorgung des Gesamtbetriebs wird nicht mehr berücksichtigt. Damit kann die Abfallentsorgung in Anlagen besser dargestellt werden, gut vergleichbar sind die Daten seit 2004. Für die Vorjahre gilt, je mehr ins Detail gegangen wird, umso schwieriger die Vergleichbarkeit.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Den Schritt vor der Behandlung, die Einsammlung, erfassen die Erhebungen über das Einsammeln von Hausmüll u.ä. im Rahmen der öffentlichen Müllabfuhr (§3(2) UStatG) und der getrennten Einsammlung von Verpackungen (§5(2) UStatG). Um etwas über die Erzeuger der Abfälle zu erfahren, wird im 4-jährlichen Rhythmus die Erhebung der Abfallerzeugung durchgeführt (§3(3) UStatG) und jährlich die Auswertung der Abfallbegleitscheine der transportierten gefährlichen Abfälle (§4 UStatG) vorgenommen. Voll additionsfähig zur Erhebung der Abfallentsorgung ist die Erhebung der Bau- und Abbruchabfälle (5(1) UStatG). Die genannten Erhebungen nutzen die gleiche Abfallsystematik.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Erhebung über die Abfallentsorgung ist intern kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Resultate der Erhebungen dienen als Input für weitere Berechnungen, z.B. Abfallbilanz, Umweltgesamtrechnung, Indikatoren, Klimaschutzberichterstattung, Altfahrzeugmonitoring und Eurostat-Datenbanken, Recyclingquoten, Baustoffrecyclingbericht, Elektroaltgerätemonitoring, Abfallintensität.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Unregelmäßig.

Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Erhebung über die Abfallentsorgung werden im Internet auch als vorläufige Ergebnisse unter www.destatis.de und als endgültige Werte in der Datenbank GENESIS-Online

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> (Startseite » Themen 3 Wohnen, Umwelt » 32 Umwelt » 32111 Erhebung der Abfallentsorgung)

bereitgestellt.

Online-Datenbank

Länderergebnisse finden Sie im gemeinsamen Statistikportal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter:

<https://www.statistikportal.de/de/abfall>

Tiefer gegliederte Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Statistischen Landesamtes oder in der "Regionaldatenbank Deutschland" abgerufen werden, die Sie über:

<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online/logon>

(Startseite » Themen 3 Wohnen, Umwelt » 321 Abfallwirtschaft » 32111 Erhebung der Abfallentsorgung)

erreichen.

Datenreihen ab dem Berichtszeitraum 2006 finden Sie in der Genesis-Online-Datenbank unter:

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online>

(Startseite » Tabellen » Themen 3 Wohnen, Umwelt » 32 Umwelt » 32111 Erhebung der Abfallentsorgung)

Zugang zu Mikrodaten

Anonymisierte Mikrodaten zur On-Site-Nutzung (Gastwissenschaftler, Datenfernverarbeitung) nach § 16 Abs. 6 BStatG stehen über das Forschungsdatenzentrum zur Verfügung.

Sonstige Verbreitungswege

Die Statistischen Ämter der Länder publizieren jeweils eigene Ergebnisse für ihr Bundesland.

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Entfällt.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Entfällt.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Entfällt.

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Entfällt.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Es gibt keine sonstigen fachstatistischen Hinweise.